



schanz
Rollladensysteme

*Da geht
die Sonne auf*

wann immer Sie das wollen.



S

Daheim fühlen

lässt sich steuern.

Inhalt

7 EDITORIAL

8 DAS UNTERNEHMEN

- 8 Komplettlösungen aus einer Hand
- 10 Interview mit Holger Schanz
- 12 Aus der Rollladen-Manufaktur
- 14 Premium Qualität
- 16 Interview mit Schanz-Mitarbeiter Patrick Gärtner

18 SCHUTZFUNKTIONEN VON ROLLLÄDEN

- 18 Alle Funktionen von Rollläden im Überblick
- 20 Sonnenschutz: Hitzefrei bei Sonnenschein
- 24 Interview: Schräge Lösungen für Fam. Roers
- 26 Wetterschutz: Keine Chance für Hagel & Co.
- 30 Einbruchschutz: Zuhause sein mit Sicherheit
- 34 Sichtschutz: Privatsphäre auf Knopfdruck
- 35 Licht- und Lärmschutz
- 38 Hitzeschutz: Glasarchitektur trifft Rollladentechnik



38

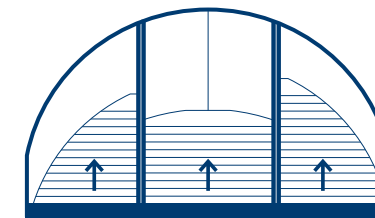
Select-Profile ab Seite 38



16

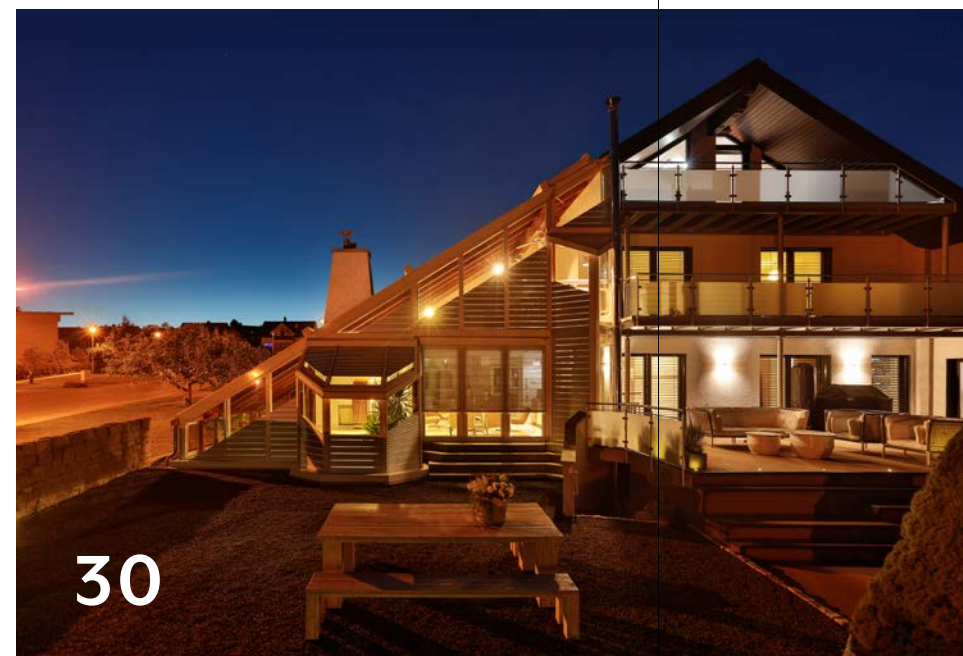


46



58 STUDIO STAR SCHRÄGROLLLADEN

- 59 Vorteile Studio Star
- 60 Formen und Kombinationsbeispiele
- 64 Aufbau und Profile



30



74

40 WOHNKLIMA UND ENERGIE

- 40 Geregelte Lichtatmosphäre mit Select
- 44 Entspannt Energie sparen
- 46 Prima Klima rund ums Jahr

54 DESIGN, MATERIALIEN & STEUERUNG

- 54 Design: Sonderfarben auf Wunsch
- 56 Aluminium: Die erste Wahl für Rollläden
- 57 Steuerung: Motorisch, automatisch oder smart

40



66 WIGA STAR WINTERGARTEN-ROLLLADEN

- 67 Vorteile Wiga Star
- 68 Formen und Kombinationsbeispiele
- 72 Aufbau und Profile
- 74 Homestory: Wintergarten auf Knopfdruck für Fam. Gutekunst

78 PLANUNG & NACHRÜSTUNG

- 78 Planung: Architektonisch eingebunden
- 80 Rollläden nachrüsten: Geht nicht, gibt's nicht

84 FAQ

WWW.SCHANZ.COM





Oben (v.l.n.r.): Holger Schanz, Raimond Cakaj
Unten (v.l.n.r.): Nadine Schanz-Cakaj, Lia Cakaj, Inge Schanz, Luisa Schanz



Editorial

LIEBE KUNDINNEN UND KUNDEN,

Man sagt, Fenster sind die Augen eines Hauses – ein schönes Bild, denn mit den Augen schaut man in die Welt. Umgekehrt sind sie der Spiegel der Seele.

Und so, wie wir mit den Augen die Eindrücke um uns herum aufnehmen, so bringen Fenster Licht und Leben in unser Zuhause. Sie gewähren Ausblicke in die Umgebung und lassen uns im geschützten Raum das Geschehen außerhalb des Hauses miterleben.

Doch manchmal wünscht man sich, die Augen seines Zuhauses einfach schließen zu können. Und zwar dann, wenn die Sonne heiß auf die Fenster scheint, wenn der Arbeitsplatz geblendet wird, Verkehrslärm nervt oder man einfach Privatsphäre genießen möchte.

Mit unserem neuen „Magalog“ stellen wir Ihnen die gesamte Bandbreite der Möglichkeiten mit Schanz Rollladentechnik vor. Wir laden Sie ein, moderne Beschattungslösungen kennenzulernen, die mit allen Glasdach- und Fensterformen perfekt zurecht kommen. Sie erfahren sicherlich Neues und Verblüffendes zum Thema Energiesparen, Schallschutz, Hitzeschutz oder Einbruchs-

hemmung. Und wir zeigen Ihnen zudem, wie aus dem Spiel von Licht und Schatten ein echtes Wohnerlebnis wird.

Sollten wir jetzt Ihr Interesse an mehr Wohnkomfort durch intelligente Beschattungslösungen geweckt haben, dann stehen Ihnen unsere Fachkräfte beratend und mit guten Ideen zur Seite.

Mit Professionalität und Leidenschaft arbeiten wir seit über 40 Jahren in der Beschattungstechnik. Unser Anspruch ist immer Premiumqualität in allen Phasen des Projektes – von der ersten Beratung bis zur Montage. Denn Rollläden schaffen Atmosphäre in Wohn- und Arbeitsräumen und setzen bei der Gestaltung der Fassade wichtige Akzente.

Lassen Sie sich auf den folgenden Seiten inspirieren. Ihrer Gestaltungsfreiheit sind fast keine Grenzen gesetzt. Entwickeln Sie gemeinsam mit uns Ideen, die den Wert und Komfort Ihres Zuhauses nachhaltig steigern, damit das Wohnen, Arbeiten und Leben noch angenehmer wird.


HOLGER SCHANZ



Komplettlösungen aus einer Hand

Spezialist seit über 40 Jahren: Die Beschattung von asymmetrischen Glasflächen und -dächern ist die Sache der Firma Schanz Rollladensysteme GmbH.

Wer einen Spezialisten für anspruchsvolle Beschattungslösungen sucht, der kommt an der Firma Schanz aus Simmersfeld im Nordschwarzwald nicht vorbei. Das typisch schwäbische Unternehmen wurde 1977 gegründet und wird heute in der zweiten Familiengeneration geführt. Die dritte Generation ist schon im Unternehmen eingebunden und der Anteil an Freunden und Nachbarn aus der Region, die bei Schanz arbeiten ist bemerkenswert hoch – ein Familienbetrieb im besten Sinne.

Die ursprüngliche Geschäftsidee des Gründers Hans Schanz war es, ungewöhnliche Rollläden zu entwickeln. Dass diese Idee bis heute trägt, zeigt sich an den Referenzen des Unternehmens. Ob es um die Integration einer leistungsfähigen Beschattung in historische Gebäude geht oder um intelligente Ideen für moderne Architektur, die besondere Rollladentechnik von Schanz überrascht immer wieder mit ambitionierten Lösungen.

flächige und kleine Fenster in vielfältigen kreativen Formen, mit spitzen oder stumpfen Winkeln, schrägen Formen oder Rundbögen.

Mit dem Aufkommen der Wintergartenarchitektur mit immer größeren Glasfronten und -dächern war klar, dass Beschattungslösungen für das Raumklima existenziell würden. Die Antwort von Schanz auf diese Problemstellung hieß Wiga Star, ein Rollladensystem aus Aluminiumlamellen, das sogar auf Glasdächern mit 0° Neigung funktioniert.

Zahlreiche Belastungstests, denen Schanz die Aluminium Rollläden immer wieder aussetzen lässt, haben gezeigt, dass die Widerstandskraft der Systeme gegen Wind und Wetter außergewöhnlich hoch ist, so dass man von einem vollumfänglichen Wetterschutz reden kann.

Dass effektive Beschattung nicht gleichbedeutend ist

mit Verdunkelung, zeigt die Entwicklung des Select-Profils aus stranggepresstem Aluminium, das in der Wintergartenbeschattung und auch für Schrägrollläden eingesetzt wird. Die siebartige Struktur lässt ein sehr dezent reguliertes Sonnenlicht durch die Rollläden hindurch. Es gleicht einem Streulicht, wie es nur unter einem schattenspendenden Baum zu finden ist. Damit entsteht eine Raumatmosphäre, die als besonders angenehm empfunden wird.

**ÜBER 80
MITARBEITER IN
DEUTSCHLAND,
DER SCHWEIZ,
ÖSTERREICH,
LUXEMBURG
UND ELSASS.**

Über 40 Jahre und nur ein Thema: individuelle Rollläden, die sich perfekt an unterschiedlichste Fensterformen anpassen. Mit dieser Produktidee, die einst als Weltneuheit aus Baden-Württemberg präsentiert wurde, gilt Schanz heute als der Spezialist für die Beschattung bei asymmetrischen Glasflächen und -dächern. Das Unternehmen bietet Beschattungslösungen für alle Fenster und Wintergärten und steht für Rollläden in Premium-Qualität in Funktion und Material.

Select-Profile erzeugen angenehmes Streulicht im Raum, wie es nur unter einem schattenspendenden Baum zu finden ist.



INTERVIEW



HOLGER SCHANZ
Geschäftsführung

Wir haben Mitarbeiter, die seit 30 bis 40 Jahren im Betrieb sind. Das verstehe ich unter „Familienunternehmen“.

Herr Schanz, schaut man sich die Historie Ihres Unternehmens an, dann fällt die starke Präsenz der Familie auf. Wie fühlt es sich für Sie an, ein mittelständisches Unternehmen dieser Größe im Familienverbund zu managen?

Seit rund 20 Jahren führe ich unser Familienunternehmen in zweiter Generation und arbeite dabei eng mit meinem Bruder Joachim und dem deutschlandweiten Team zusammen. Zudem bin ich im Direktvertrieb tätig. So halte ich den persönlichen Kontakt zu unseren Kunden, kenne ihre Bedürfnisse und kann in der Produktentwicklung und Produktion darauf eingehen.

Ist Familienbetrieb einfach?

Familie ist nie einfach, aber sie schweißt zusammen und trägt so durch Höhen und Tiefen des Wirtschaftslebens. Und weil es so schön ist, fassen wir bei Schanz den Begriff Familie sehr weit. Da gehören auch langjährige Mitarbeiter dazu, die wir in Entscheidungsprozesse aktiv einbinden. Unternehmerisch sind wir Familie Plus X. Wichtige Entscheidungen, die mancher mittelständische Unternehmer allein im stillen Kämmerlein treffen muss, behandeln wir in diesem Kreis.

Schauen wir auf die Historie. Welche Entscheidungen in den vergangenen 50 Jahren haben den Erfolg des Unternehmens maßgebend beflügelt?

Ich glaube, dass die Grundidee meines Vaters, den Rollladenbau innovativ zu entwickeln, nach wie vor zukunftsfähig ist. Gleichzeitig hat uns die Spezialisierung auf den Rollladen den entscheidenden Know-how Vorsprung gebracht, weshalb wir am Markt in der Qualität und bei den Produktlösungen ganz vorn mitspielen können.

Die Gegenwart des Bauens ist durch Maßnahmen zum Klimaschutz und Energiesparen geprägt. Profitiert Ihr Unternehmen davon?

Betrachtet man den Energieeintrag, dann ist ein Haus ohne Rollläden nicht komplett. Denn im Winter verhindern sie das Auskühlen der Räume. Ebenso bringt die Beschattung im Sommer Wohnquali-



tät und spart Energie bei der Gebäudekühlung. Dafür ist der Rollladen unheimlich wichtig. Und er ist zudem ein Witterschutz für die Fenster. Da hat man länger Freude dran, was wiederum für die Umweltbilanz positiv ist.

Welche Rolle spielt für Sie die Ästhetik am Gebäude?

Das ist in der Architektur immer ein großes Thema. Mit dem Rollladen machen wir den Spagat zwischen Funktionalität und optischen Akzenten am Gebäude. Unsere Rollläden sind deshalb so getrimmt, dass die kleinstmöglichen Kastenmaße für Schanz Standard sind.

Wenn Sie auf das Produktportfolio von Schanz schauen: Welches Produkt ist zurzeit der Star beim Umsatz?

Die stärksten Produkte sind für uns die Sonderanfertigungen und Sonderformen, passend zur Architektur. Und außerdem Lösungen für Dächer, auf denen normale Rollläden nicht funktionieren. Nehmen wir den wachsenden

Markt der Dachausbauten mit großen Fensterflächen, die im Winter die Sonne einfangen, jedoch im Sommer effektiv beschattet werden müssen.

Wie würden Sie das Markenprofil von Schanz beschreiben? Was ist typisch?

Wir sind die Spezialisten für hochwertige Rollläden und für Sonderlösungen. Es ist schon ein Unterschied, ob Sie Rollläden als Nebenprodukt mitverkaufen oder sich wie wir auf dieses Thema zu 100 Prozent fokussieren. Und wir sind Handwerker, die Sie mit umsetzbaren Lösungen beraten.

Und wenn Sie einen Ausblick in die Zukunft wagen: Was wird für den Erfolg von Schanz in den nächsten 10 Jahren entscheidend sein?

Das, was heute auch schon gilt: immer wieder passende Lösungen zu entwickeln, die auf der Höhe der Zeit sind, und das in Top-Qualität.

1990

Produktionsbeginn der Wintergartenbeschattungen

2006

Gründung der Zweigniederlassung in der Schweiz

2008

Ausbildungsbetrieb für Industriekaufleute, technische Produktdesigner sowie Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker

2017

Eintragung ins Hagelregister mit besten Ergebnissen

1977

Beginn der Rollladenentwicklung und Gründung der Schanz GmbH

1995

Gründung des Schwesterunternehmens Alutech United, Inc. in den USA

2007

Windklassifiziert nach CE-Standard

2009

Tests zur Hitzeentwicklung abgeschlossen

2013

Eröffnung der Filiale in Österreich

2020

Erstmals über 5.900 produzierte Rollläden



Aus der Rollladen- Manufaktur

Ein Blick hinter die Kulissen lohnt sich, will man mehr über Schanz und die Produktion von Rollläden erfahren, deren Formate alles andere als „quadratisch, praktisch, gut“ sind. Die Produktion muss sich also auf die Vorplanung verlassen können. Und es fällt viel Handarbeit an, die, wie in einer Manufaktur üblich, in kleinen Teams und Stück für Stück erledigt wird.



Betritt man die Fertigungshallen der Firma Schanz, dann fällt auf, dass die Produktion in Arbeitsinseln gegliedert ist. In Arbeitsschritten geht es auf den Weg zum fertigen Rollladen. Zusammenarbeit ist wichtig. Entsprechende Teams übernehmen die Vorfertigung der Teile, das Zusammenfügen, die Anpassung der gewünschten Form, die technische Ausstattung mit z. B. Motoren und Getrieben und die Funktionsprüfung. Da die Produkte eigentlich nie Standard sind, sondern sich naturgemäß nach den Gebäudemaßen des Kunden richten, werden in der Regel Sonderanfertigungen

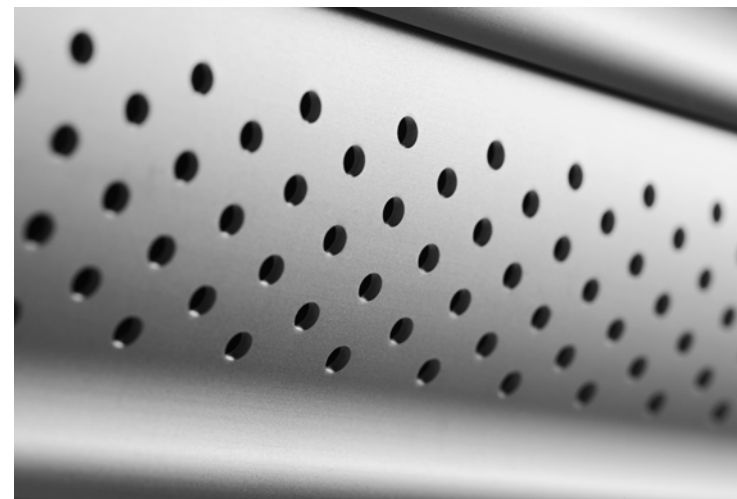
produziert. Und da sind Können und Handarbeit gefragt. Erfahrung in ihrem Handwerk bringen die 20 Mitarbeiter in der Produktion und die 25 in Montage und Service ausreichend mit, denn manche sind schon seit mehr als 30 Jahren im Betrieb. Die auffallend geringe Fluktuation bei Schanz hat Gründe, die mit Wertschätzung und dem familiären Betriebsklima zu tun haben. Das entspannte Miteinander in dieser schanzschen „Großfamilie“ wirkt wie Öl im Rollladenge triebe und führt zu besseren Ergebnissen und nachhaltiger Qualität.

Premium Qualität

Aluminium ist das am meisten verbaute Material für hochwertige Rollläden. Es stammt im Wesentlichen aus Deutschland und Österreich. Da die Haltbarkeit von Aluminium nahezu grenzenlos ist, gibt Schanz 5 Jahre Garantie auf die Produkte, die in der Regel aber Jahrzehnte ihren Dienst tun. Im Sinne der Nachhaltigkeit lässt sich fast alles reparieren.



Präzision ist entscheidend, damit der Rollladen aus der Manufaktur sich auf der Baustelle problemlos montieren lässt. Deshalb arbeiten Aufmaß, Produktion und Montage Hand in Hand.



Die Schanz Rollladensysteme GmbH ist ein mittelständisches Familienunternehmen im Schwarzwald mit über 80 Mitarbeitern. Darüber hinaus gibt es eine eigene Entwicklungsabteilung, sowie Ausbildungsplätze. Schanz ist spezialisiert auf die Beschattung bei asymmetrischen Glasflächen und -dächern. Das Unternehmen bietet Beschattungslösungen für alle Fensterformen und Wintergärten und steht für Rollläden in Premium-Qualität.

*Rollladenbau ist Handwerk.
Das erlebt man direkt bei einem Besuch
in der Fertigung der Fima Schanz.*

HANDGEFERTIGT IM SCHWARZWALD

Dass bei Schanz Spezialisten am Werk sind, spürt man von Anfang an, denn das Qualitätsdenken beginnt mit der Beratung und dem Aufmaß. In dieser Phase geht es um nichts anderes, als um die perfekte Beschattungslösung für die Kunden und die lückenlose Erfassung der Einbausituation. Schließlich sind die zuverlässigen Maße die Grundlage, auf der das Angebot erstellt wird. Fehler kosten Geld und würden es den bundesweit arbeitenden Monteuren auf der Baustelle schwer machen. Folglich sorgen erfahrene Berater dafür, dass alles nach Plan läuft, was kein leichter Job ist, da jede Beschattung eine gebäudespezifische Sonderlösung darstellt. Im Kundenkontakt wird das Produkt bis hin zur Handhabung definiert, woraus die Vorgaben für die Arbeitsschritte in der Produktion entstehen. „Da muss jeder mit dem Kopf dabei sein“, sagt Holger Schanz, denn in diesem Handwerk gibt es keine Standardlösungen.

WIR SIND GEFÜHLT
AUF DEUTSCHLANDS
„HÖCHSTEN DÄCHERN“
UNTERWEGS UND
STELLEN UNS JEDEN TAG
NEUEN TECHNISCHEN
HERAUSFORDERUNGEN.
DAS MACHT FÜR MICH
DEN REIZ AN DIESEM
BERUF AUS.

PATRICK GÄRTNER
Rollladen- und Sonnenschutz-
mechatroniker

Stärker im Team

„Mein persönliches Highlight ist es, mit meinen Kollegen, die privat auch meine Freunde sind, im Team zu sein. Wir sind einfach komplett eingespielt und die Arbeit geht einem leicht von der Hand. So ist das eben, wenn man das viele Jahre zusammen macht und sich blind versteht.“

Herr Gärtner, Sie sind als Mitarbeiter in einem Schanz Montageteam unterwegs. Wie sieht Ihr Aufgabenbereich aus?

Ich bin im Aufmaß- und Servicebereich tätig. Das heißt, wenn sich ein Kunde für unser Produkt entschieden hat, fahre ich zum Feinaufmaß hin und nehme Maße, Ausstattung, etc. auf. Außerdem führe ich Kundendienste an bestehenden Anlagen durch.

Sie sind seit vielen Jahren bei Schanz. Was hat Sie damals überzeugt?

Ich war damals 17 und auf einer weiterführenden Berufsschule in Nagold mit Schwerpunkt Metallbearbeitung. So habe ich Holger Schanz kennengelernt, der mich überzeugt hat, dass mir eine Ausbildung als Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker Spaß machen könnte. Und jetzt bin ich bereits seit 11 Jahren dabei.

Man lernt ja bekanntlich nie aus. Was haben Sie durch die Arbeit bei Schanz dazugelernt?

Dadurch, dass ich von der Schule direkt zur Firma kam, habe ich so gut wie alles im handwerklichen Bereich gelernt. Wir sind ja in verschiedenen Gewerken unterwegs, sodass wir z. B. auch Bereiche der Holzbearbeitung übernehmen oder auch Dachdeckeraufgaben erledigen. Außerdem sind wir alle im technischen Außendienst Elektrofachkräfte und beschäftigen uns dadurch auch mit Elektrik. Von meinen älteren Kollegen habe ich über die Jahre sehr viel gelernt.

Was sind denn für Sie die Herausforderungen, die der Beruf mit sich bringt?

Wir sind die ganze Woche alleine oder zu zweit unterwegs und übernehmen die Verantwortung für die Baustellen, die deutschlandweit anstehen. Selbstständiges Arbeiten ist also gefragt, damit alles wie geplant klappt.

Welche Tipps würden Sie einem Bewerber geben, um bei Schanz Erfolg zu haben?

Ich glaube, das ist ein Beruf, den man nicht nur für ein paar Jahre mal macht, sondern eher länger. Das spiegelt sich auch in unseren Mitarbeitern, die teilweise Jahrzehnte lang dabei sind. Man sollte eine gewisse Kontinuität mitbringen. Außerdem sollte man reiselustig sein, da man viel unterwegs ist. Und man sollte einfach gute Arbeit abliefern, dann kommt der Erfolg von allein.

Wenn Sie Ihre Arbeit mit drei Begriffen beschreiben würde, welche wären das?

Herausfordernd, abwechslungsreich und aufregend.

QUALITÄT AUS EINER HAND

„Dadurch, dass wir vom Verkauf bis zur Reparatur alles aus einer Hand bieten, übernehmen wir auch die Verantwortung für das gesamte Projekt. Jeder weiß, was zu tun ist, und die Kommunikation läuft einfach viel besser als wenn mehrere Firmen im Spiel sind. Wir werden gern als der ‚Mercedes‘ unter den Rollläden betitelt. Daher ist man von vorne herein schon sensibilisiert und legt Wert auf saubere Arbeit.“



Viel mehr als nur Sonnenschutz

ALLE FUNKTIONEN VON ROLLLÄDEN IM ÜBERBLICK



Sonnenschutz

Rollläden schirmen die Sonne ab und reflektieren bis zu 90 Prozent der wärmenden Sonnenstrahlen, bevor diese auf das Glas auftreffen. Zudem schützen sie Möbel und Stoffe vor aggressiven UV-Strahlen.



Wetterschutz

Alu-Rollläden sind robust und schützen Fensterscheiben vor Hagel und Sturm. Im Härte-test überstehen sie hohe Beanspruchung unbeschadet und halten selbst extremen Wetterbedingung stand.



Geregelte Lichtatmosphäre

Lichtschienen als Lamellen machen durch ihre Perforierung Rollläden lichtdurchlässig. Die Lichtatmosphäre im Wohnbereich oder Wintergarten lässt sich damit gestalten.



Energiekosten- Ersparnis

Besonders mit automatisch gesteuerten Rollläden schafft man im Sommer Wohlfühlklima im Innenraum ohne Klimatisierung. Im Winter verhindert man Wärmeverlust und kann die Energiekosten spürbar senken.



Kälteschutz

In der kalten Jahreszeit funktionieren Rollläden als zusätzliche Dämmung, denn zwischen Glas-scheiben und Rollladen bildet sich eine isolierende Luftschicht.



Hitzeschutz

Rollläden schützen effektiv vor Hitzestau, denn sie verhindern, dass sich Glasflächen und Innenräume aufheizen. Damit sorgen sie kosten-günstig und umweltfreund-lich für ein angenehmes Raumklima.



Erhöhter Einbruchschutz

Alu-Rollläden sind enorm stabil und liegen wie ein schüt-zender Panzer vor Fenstern und Türen, die dadurch meist un-angetastet bleiben. Statistisch scheitern Einbrecher in 50 Prozent der Fälle an Sicherheitsvorkehrungen.



Lärmschutz

Mit der Montage von Rollläden lässt sich die Hörbarkeit von Straßenlärm reduzieren. Sogar bei Belüftung mit offenen Fenstern hinter den Rollläden wirkt der Lärmschutz. So werden Störungen von außen durch unangenehme Geräusch-pegel minimiert.

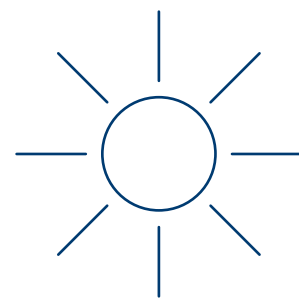


Sichtschutz

Hinter großen Fensterfronten und in gut beleuchteten Innen-räumen fühlt man sich wie auf dem Präsentierteller. Rollläden bieten den besten Schutz für die Privatsphäre. Lichtschienen lassen sogar noch genügend Licht einfallen.



Hitzefrei bei Sonnenschein



Sie ist warm, sie ist hell und macht glücklich: Wenn die Sonne wärmend vom Himmel strahlt, dann steht unser Gute-Laune-Barometer auf „schön“. Doch wo viel Licht ist, da braucht es auch Schatten, damit die wohlige Sonnenwärme angenehm ausbalanciert wird.

Schön, wenn Räume von Licht durchflutet sind und die Sonnenenergie als Kraftquelle empfunden wird. Doch die Kraft der Sonnenstrahlen wird gern unterschätzt. Treffen sie ungehindert auf Fensterflächen, dann heizen sie die dahinterliegenden Wohnräume schnell unangenehm auf. Küche, Wohnzimmer und Co. werden zur Sauna und das körperliche Wohlbefinden ist dahin. Wir fühlen uns matt, die Leistungsfähigkeit sinkt und an einen erholsamen Schlaf ist in aufgeheizten Räumen gar nicht erst zu denken. UV-Strahlung lässt die Möbelstoffe ausbleichen, Zimmerpflanzen reagieren empfindlich.

MEHR LEBENSQUALITÄT MIT SONNENSCHUTZ
Guter Sonnenschutz ist daher nicht nur für die Haut wichtig, sondern auch für unser Zuhause. Die Wirkungsweise

ist dabei vielfältiger, als man denkt. Während ein Rollladen die Glasflächen gegen Erwärmung durch die Sonne abschirmt, kann er umgekehrt die Abkühlung im Raum bei niedrigen Außentemperaturen verlangsamen, denn zwischen Fenster und Rollladen bildet sich ein isolierendes Wärmepolster. Der Rollladen wirkt also als Energiesparteknik und hilft, die Energiebilanz eines Gebäudes zu verbessern. In diesem Sinn kann man sich mit einer intelligent gelösten Beschattung meistens auch eine teure Klimaanlage sparen.

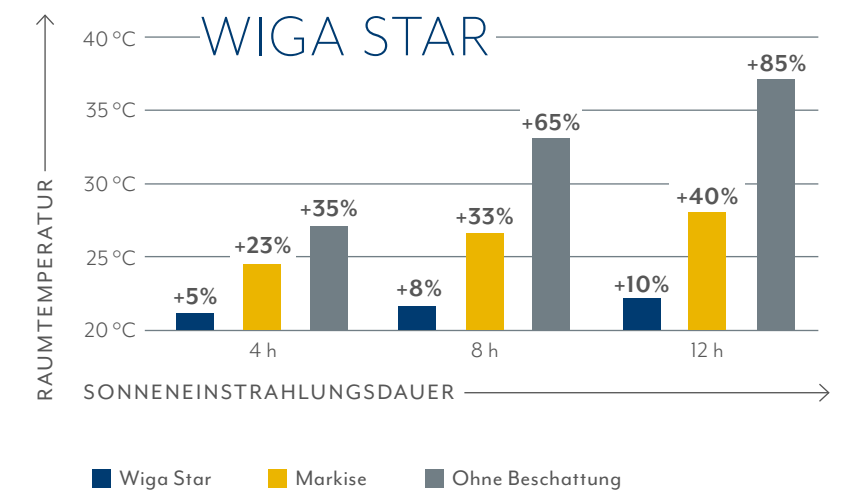
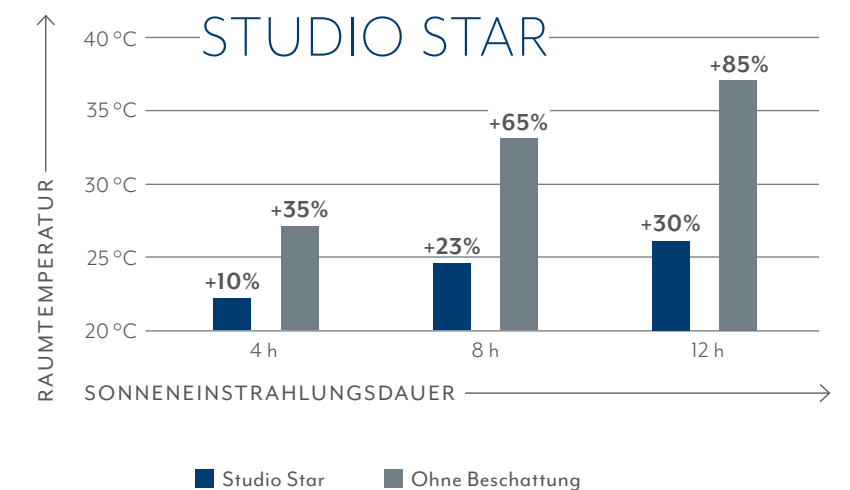
SCHÖNER WOHNEN MIT INNOVATIVER TECHNIK
Mit modernen Beschattungslösungen für Glasdächer und Fensterfronten wird das Spiel von Licht und Schatten zum Wohlfühlfaktor. Innovative Steuerungstechnik regelt dabei

Vollprofil-Rollläden halten rund 90% der Wärme ab und wirken damit effektiv gegen Stauhitze hinter Glasfronten von Wintergärten, Glas-Pergolen und Fenstern. Das haben Temperaturtests ergeben, die am Prüfczentrum für Bauelemente in Rosenheim durchgeführt wurden. Spezielle Lichtschienen sorgen dafür, dass auch bei geschlossenen Rollläden natürliches Licht den Raum angenehm erhellt.

das Meiste automatisch und reagiert sensibel auf Sonnenlicht und Temperatur. Unmerklich sorgt sie damit für Wohlbefinden. Aber auch die Bausubstanz profitiert davon, wenn UV-Strahlen und Temperaturschwankungen nicht mehr ungehindert auf Baustoffe einwirken können.

Hervorragende Eigenschaften für den Sonnenschutz bringen Rollläden aus Aluminium mit, wie sie bei Schanz in den Systemen Studio Star und Wiga Star eingesetzt werden (siehe Diagramme rechts oben sowie von Seite 56 bis 71). Das vielseitige Leichtmetall kann je nach Beschichtung bis zu 90 Prozent der Sonnenstrahlen reflektieren und wirkt damit effektiv gegen Hitzeentwicklung und UV-Strahlenbelastung. Da bleibt der Kopf kühl – auch bei Sommerhitze.

WIRKSAMKEIT IM VERGLEICH



Der Trend geht zu großzügigen Fensterflächen und Glaselementen. Intelligente Beschattungslösungen regeln das Wohlbefinden.



Ob asymmetrisch, eckig, rund oder im Dreieck – Rollläden von Schanz können fast jede Form.





Wer außergewöhnliche Fensterformen wirkungsvoll beschatten möchte, kommt an Studio Star von Schanz kaum vorbei. Die Formenvielfalt dieser Aluminium-Spezialrollläden kennt keine Grenzen. Hier ein Erfahrungsbericht aus der Praxis. Technische Details zum Studio Star lesen Sie ab Seite 56.

Für diese spitz zulaufenden Gauben haben wir lange nach einer funktionierenden Lösung gesucht

INTERVIEW

DR. HERMANN ROERS
Schanz-Kunde

Guten Tag Herr Dr. Roers, vielen Dank, dass Sie sich heute für uns, die Firma Schanz, Zeit nehmen und Ihre Eindrücke mit dem Studio Star, unserem Aluminium Rollladensystem, schildern möchten. Ich denke, für alle Interessenten, die ebenfalls in Dachstudios Wohnraum schaffen, sind Ihre Informationen wertvolle Hinweise aus erster Quelle. Wir sind hier bei Ihnen im Haus hoch überm Neckartal bei Heidelberg. Wie wohnt es sich denn hier im Dachstudio?

Na, wir hatten uns erst letztes Jahr zum Kauf dieses Hauses entschieden und die Vorbesitzerin hatte leider überhaupt keine Verdunklung und keine Beschattungsmöglichkeiten in den Dachgauben eingebaut. Und gerade durch diese architektonische Spezialität, dass die Gauben spitz zulaufen, hatten wir das Problem, dass man mit konventionellen Rollos keine überzeugende Lösung schaffen konnte. Da wir aber hier das Schlafzimmer eingerichtet hatten, war es für uns wichtig, den Raum wirklich verdunkeln zu können.

Zudem sind die Sommer in Heidelberg sehr heiß, oft über 30 Grad und hier unterm Dach wird es dann doch sehr, sehr warm. Insofern ist diese Beschattung im Schlafzimmer auch im Sommer elementar wichtig für uns.

Und wie sind Sie dieses Problem angegangen, um eine Lösung zu finden?



Schräge Lösungen

Ja, das war eine längere Suche und wir haben gemerkt, dass konventionelle Lösungen für uns nicht infrage kommen. Auf einer Verbrauchermesse haben wir dann die Firma Schanz kennengelernt, die uns durch ihre tolle Präsentation sehr überzeugt hat.

Und wie sah dann die technische Lösung für Sie aus?

Wie gesagt, speziell durch diese architektonische Gegebenheit der spitz zulaufenden Gauben war für uns der sogenannte Studio Star das einzig schlüssige System und wir haben uns deswegen für die Firma Schanz entschieden. Außerdem war es uns wichtig, dass die Beschattung von außen angebracht wird, damit die Hitze auch wirklich draußen bleibt.

Und funktioniert das jetzt im Praxisbetrieb?

Die Technologie, dass der Rollladenkasten sich unten befindet, war mir zunächst auch völlig neu und ich dachte, eventuell könnte es Probleme geben mit Schnee oder Laub oder dergleichen. Aber bis dato gibt es keinerlei Beanstandungen. Wir können im Sommer wunderbar beschatten. Die Hitze bleibt draußen. Am Abend können wir optimal verdunkeln. Das wäre mit einem Vorhang oder einer Markise bei diesen spitzen Gauben überhaupt nicht denkbar gewesen.

Das hört sich ja alles sehr positiv an.

Ja, so ist es! Zudem erleben wir als entscheidenden Vorteil auch die Möglichkeit des Sichtschutzes. Hinten dran sind die Nachbarn, die wir sehr schätzen (lacht). Aber es gibt Situationen, wo die auch nicht reinschauen müssen. Insofern ist es sehr praktisch, wenn ich den Rollladen als Sichtschutz verwenden kann. Zudem fand ich diese Technologie, dass der Rollladen von unten nach oben fährt, höchst interessant. Hat mir Spaß gemacht und ich freue mich jeden Tag daran.

Und wie lief das mit Aufmaß und Montage?

Bezüglich des Ablaufs kann ich auch nur Gutes berichten. An einem Tag kam ein Mitarbeiter der Firma Schanz vorbei, hat an den beiden Gauben Maß genommen. Einige Wochen später kamen zwei Mitarbeiter und haben innerhalb eines Tages völlig problemlos die gesamte Technik installiert. Das war nach drei, vier Stunden erledigt und seitdem sind wir höchst zufrieden und glücklich mit diesen Rollläden.

Vielen Dank, Herr Dr. Roers, für Ihre Zeit und diesen kleinen Exkurs.

Keine Chance für Hagel & Co.

Wenn sich am Himmel dunkle Wolken zusammenbrauen, dann entstehen daraus in zunehmender Häufigkeit echte Unwetter. Eigenheimbesitzer:innen sehen dem Wetterschauspiel mit gemischten Gefühlen entgegen, sind doch Fenster und Rollläden akut durch Sturmschäden gefährdet – oder etwa doch nicht?

An 20 bis 30 Tagen pro Jahr wird in Deutschland ein Unwetter zum Sturm. Der Wind bläst mit mindestens Windstärke 8 oder mehr. Klimaforscher und Meteorologen rechnen damit, dass sich diese Tendenz weiter fortsetzen wird und extreme Wetterereignisse in Deutschland deutlich zunehmen werden. Das heißt, Gebäude, müssen Hagel, Starkregen, Sturm und Gewitter trotzen.

HAGEL UND STARKREGEN NEHMEN ZU

Die Folgen von Hagelstürmen können dramatisch sein: Dachziegel und Solaranlagen werden beschädigt und Glasscheiben und Fensterflächen sind den Wetterextremen besonders ausgesetzt. Stabile Rollladentechnik, die auch Wetterextremen standhält, schützt Fenster, Glasflächen und Wintergärten effektiv und ist ein Bollwerk gegen Hagel, herumfliegende Äste, Verwitterung und Winddruck.

Schanz verwendet für seine hochwertigen Rollläden Wiga Star und Studio Star ausschließlich widerstandsfähiges, stranggepresstes Aluminium. Die „Vereinigung Kantonaler Feuerversicherungen“ hat diese Rollläden einem Härte- und Sturmtest unterzogen und in einer Hagelsimulationsmaschine Extremwetter ausgesetzt. Das Ergebnis wurde vom „Institut für Brandschutztechnik und Sicherheitsforschung (IBS)“ zertifiziert.

EIN SCHUTZSCHILD AUS BESTÄNDIGEM ALUMINIUM

Das Testergebnis war überzeugend: Der Schrägrollladen zeigte sich bis zur Hagelwiderstandsklasse HW 5 von den aufprallenden Eisgeschossen unbeeindruckt. Weder die Mechanik noch die Optik oder die Lichtabschirmung der Alu-Rollläden wurden dadurch beeinträchtigt. Der besonders beanspruchte Rollladen Wiga Star hielt ebenfalls bis zur Widerstandsklasse HW 5 stand.

Auch der Auftreffwinkel floss in den Hageltest der Schanz-Rollläden ein. Wiga Star wurde im 90°-Winkel beschossen, also senkrecht und mit sehr hoher Geschwindigkeit, der Schrägrollladen Studio Star im 45°-Winkel.

Zwar zeigten sich auf einigen Lamellen kleine Dellen nach dem Beschuss, doch diese lassen sich ganz einfach austauschen, was den Schaden in Grenzen hält. Selbst hühnereigroße Hagelkörner konnten dem Fenster nichts anhaben, da die Rollläden das Glas vor Schäden bewahrten. Hier wurde zwar ein Extremfall simuliert, der allerdings angesichts des Klimatrends in Zukunft durchaus realistisch ist. Besonders stolz ist man bei Schanz darauf, dass die Alu-Rollläden Wiga Star und Studio Star zurzeit die einzigen am Markt sind, die völlig unbeschadet den Test für Hagelwiderstandsklasse HW 2 bestanden haben.

ALU-ROLLLÄDEN SIND ROBUST GENUG, UM WETTEREXTREMEN STAND ZU HALTEN UND FENSTER ZU SCHÜTZEN.



IM TEST

Im Testinstitut wurden pneumatisch beschleunigte Eiskugeln senkrecht auf die Schanz-Rollläden abgefeuert.

Die im Labor „gezüchteten“ Eiskugeln hatten Durchmesser von 10 bis 50 Millimeter (Hagelwiderstandsklassen HW 1 bis HW 5).

Ein Rollladen besitzt zum Beispiel die Widerstandsklasse HW 2, wenn er dem Aufprall einer 70 km/h schnellen und 3,6 Gramm schweren Eiskugel im Winkel von 90° standhält.





Zuhause sein mit Sicherheit

Vorsorgen lohnt sich, wenn es um die eigene Sicherheit geht. So scheitert fast jeder zweite nächtliche Einbruchversuch an den Sicherheitsvorkehrungen der Bewohner:innen.

Fenster und Türen werden beim Aufbrechen oft so stark in Mitleidenschaft gezogen, dass sie nicht mehr zu retten sind und komplett ausgetauscht werden müssen.

GERINGERE FOLGEKOSTEN EINES EINBRUCHVERSUCHS DURCH ALU-ROLLLÄDEN

Alu-Rollläden wirken dagegen erst einmal abschreckend, denn um dieses Hindernis zu überwinden, ist schon einiges an Gewalt, schwerem Werkzeug und vor allem Zeit nötig. Kommt es dennoch zu einem Einbruchversuch, werden meist nur die Stäbe oder die Führungsschienen des Rollladens beschädigt, die sich einfach und schnell erneuern lassen.

Nicht alle Rollladensysteme verfügen über dieselben Vorteile, wenn es um den Einbruchschutz geht. Einfache Ausführungen aus Kunststoff mit deutlich schwächeren Profilen bieten oft wenig Widerstand und können leicht aufgehebelt werden.

Rollladensysteme von Schanz lassen sich jederzeit nachträglich installieren – ganz ohne aufwendige bauliche Veränderungen. Die stranggepressten Profile erlauben dabei kompakte Kästen. Auch asymmetrische Fenster und Wintergärten können mit Alu-Rollläden ausgestattet werden.

ROLLLÄDEN AUS ALUMINIUM BIETEN BESSEREN SCHUTZ VOR EINBRÜCHEN, DENN SIE STELLEN EIN WESENTLICH GRÖßERES HINDERNIS BEIM VERSUCH, GEWALTSAM IN EIN HAUS EINZUDRINGEN, DAR.



Die Zahlen sind alarmierend: Alle vier Minuten wird in Deutschland eingebrochen. Lediglich rund 18 Prozent der Einbruchdelikte werden dabei laut polizeilicher Kriminalstatistik aufgeklärt. Doch es gibt auch eine gute Nachricht: Mittlerweile scheitern die Täter in beinahe 50 Prozent der Fälle. Das liegt nicht zuletzt an der mechanischen und elektronischen Sicherheitstechnik, die in immer mehr Häusern eingesetzt wird.





Wohlfühltechnik

Angenehmes Licht vermittelt Geborgenheit.
Da kann man herrlich entspannen.

Privatsphäre

auf Knopfdruck

Große, raumtiefe Fenster liegen im Trend. Sie eröffnen den Hausbewohnern den freien Ausblick in die Natur, vermitteln Weite und erhellen den Raum. Doch die ungehinderte Sicht nach draußen gibt umgekehrt auch den offenen Einblick ins Privatleben frei. Gerade im Herbst und Winter, wenn es früh dämmt, sind die beleuchteten Innenräume von außen gut einsehbar. Mit diesem Schaufenster-effekt fühlt man sich naturgemäß

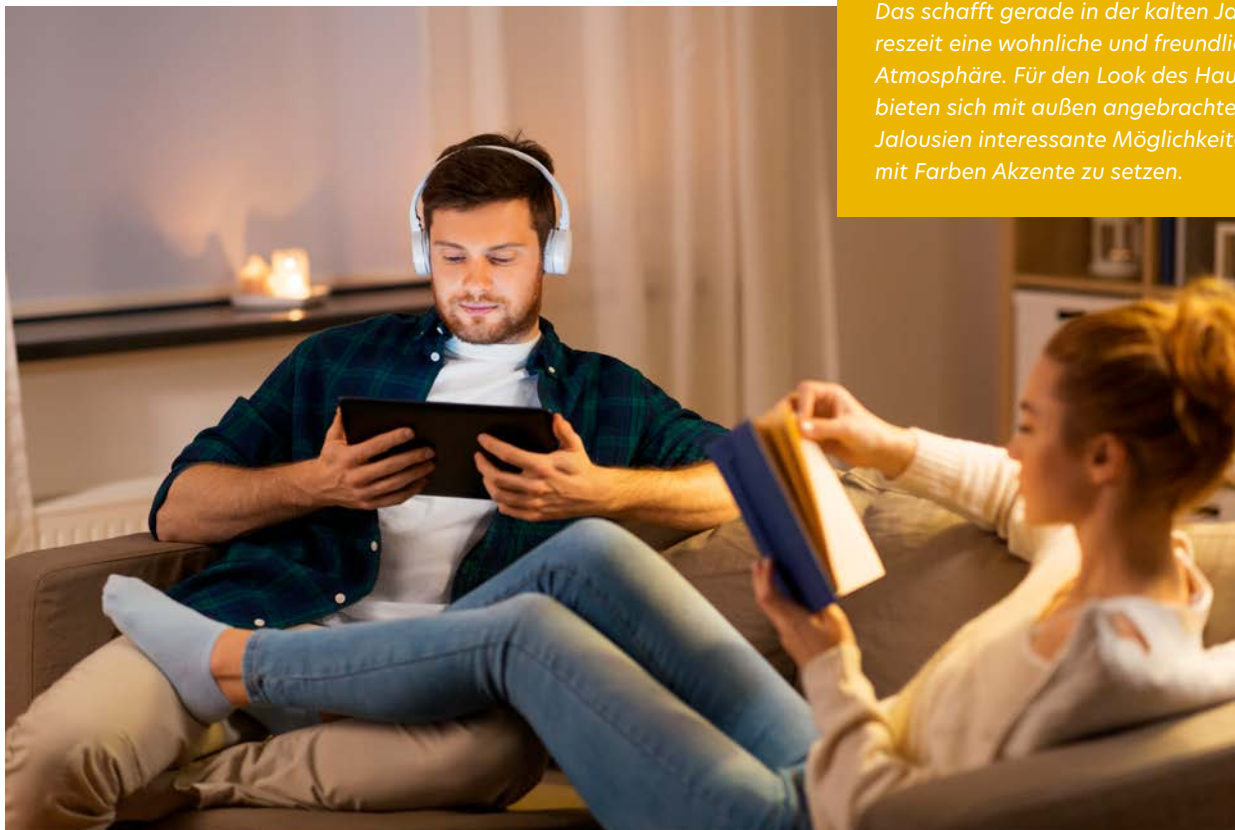
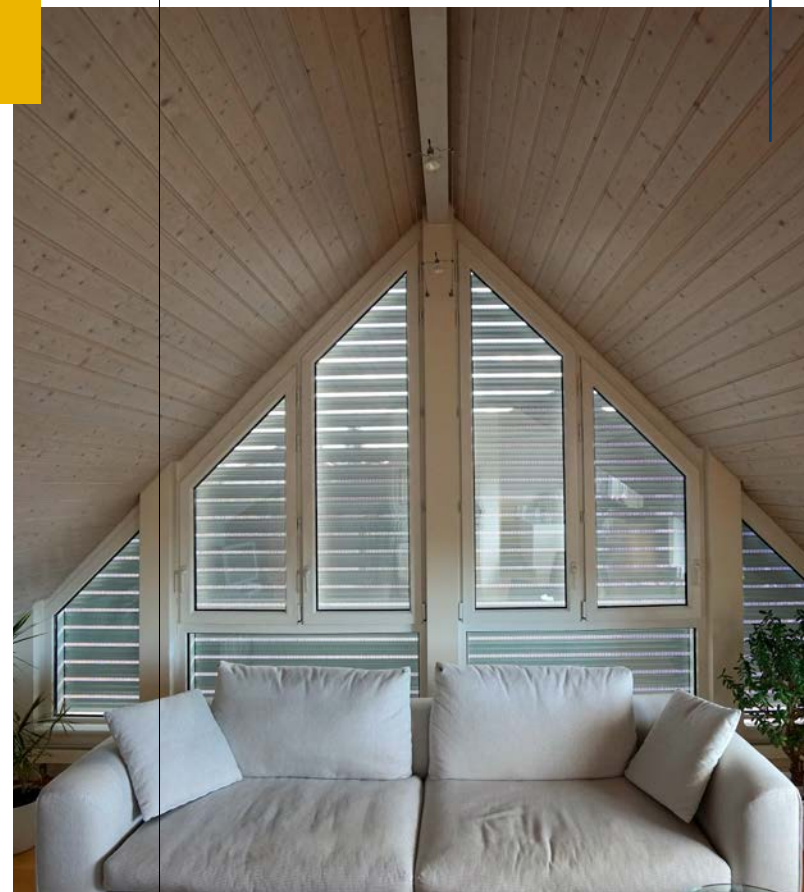
unwohl, in den eigenen vier Wänden von Nachbarn und Passanten beobachtet und in der Privatsphäre gestört. Den besten Schutz für die Privatsphäre bieten Rollläden. Sie schützen gerade in dunklen Winter- und Herbstmonaten vor neugierigen Blicken. Der gemütliche Wohnraum dahinter bleibt privat und bietet behagliche Wohlfühlatmosphäre für die entspannten Stunden des Tages.

FARBAKZENTE SETZEN

Steht nicht der Wärme- oder Einbruchsschutz im Vordergrund, sind auch Jalousien eine attraktive Lösung für mehr Privatsphäre in der dunklen Jahreszeit. Vertikal-Lamellenstores sorgen während des Tages für einen effektiven und zugleich ansprechenden Sichtschutz. Jalousien lassen sich durch ihre flexiblen Lamellen ganz nach Bedarf einstellen. Sie halten auf Wunsch neugierige Blicke fern, ohne das Tageslicht völlig auszusperren. Das schafft gerade in der kalten Jahreszeit eine wohnliche und freundliche Atmosphäre. Für den Look des Hauses bieten sich mit außen angebrachten Jalousien interessante Möglichkeiten, mit Farben Akzente zu setzen.



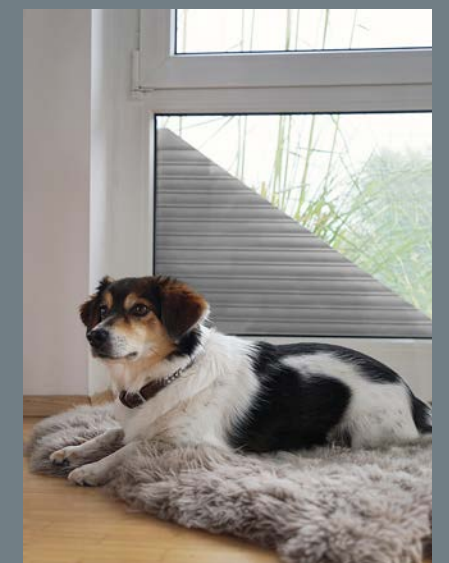
Reine Formsache: Rollläden von Schanz passen sich elegant fast jeder Form des Fensters an. Giebelfronten bringen viel Licht in den Dachausbau und lassen sich perfekt beschatten.



LICHT- UND LÄRMSCHUTZ

Viele Menschen reagieren extrem empfindlich auf nächtliche Störungen durch Straßenlärm oder Lichtquellen. Die wichtigen Tiefschlafphasen werden gestört. Dabei ist guter Schlaf essentiell für die optimale Regeneration. Natürlich legt man das Schlafzimmer idealerweise auf die ruhige Seite des Gebäudes, aber nicht immer lässt der Grundriss der Wohnung eine Wahl zu.

Mit der Montage von Rollläden können Sie jedoch die störenden Einflüsse durch Straßenlaternen oder vorbeirauschende Autos erheblich minimieren. Für einen ruhigen Schlaf lassen Sie einfach die Jalousien runter und gönnen sich eine Extraportion Ruhe und Dunkelheit. So schonen Sie Ihre Nerven und verbessern mit einem tieferen und ungestörten Schlaf Ihr Wohlbefinden. Sogar die Belüftung mit einem offenen Fenster vor den Rollläden funktioniert und bietet trotzdem immer noch Lärmschutz.



Außenrollläden lassen sich problemlos nachträglich montieren und bieten perfekte Funktion und Qualität.



*Mit intelligenten Beschattungslösungen
regelt man das Wohlfühllicht im Haus.
Alles andere ist reine Formsache.*



Ziemlich beste Freunde

Glasarchitektur trifft Rollladentechnik

Glas ist in der modernen Architektur ein allgegenwärtiger Baustoff. Der Reiz liegt in der optischen Leichtigkeit. Die Herausforderung ist die Beschattung, damit Glasfronten nicht zur Hitzefalle werden.

Glas lässt Gebäude interessant wirken. Die Landschaft der Umgebung spiegelt sich in der Fassade und gibt ihr etwas Lebendiges, das im Gegensatz zur kühlen Strenge der Glasarchitektur steht. Glas ist Gestaltungselement und kontrastiert mit den Farben und mit den übrigen Baustoffen, die dem Gebäude seine Struktur geben. Damit die hinter dem Glas liegenden Räume mit großen, sonnenbeschienenen Glasflächen nicht zu raumklimatischen Problemfällen werden, muss klug beschattet werden.

Die Erklärung, warum sich solche Räume extrem aufheizen, liegt darin, dass sich der Treibhauseffekt durch Sonnenstrahlen und die Heizwirkung der erhitzten Glasoberflächen in ihrer Wirkung addieren und somit überproportional Wärmeenergie entsteht. Dieser Effekt lässt sich bauphysikalisch berechnen.

Hier wird es interessant: Selbst außen angebrachte Sonnenschutzvorrichtungen können vielfach nicht die erwünschte Kühlwirkung leisten. Die Lösung sind Außenbeschattungen, die mit etwas Abstand zur Glasoberfläche montiert werden, damit die Luft zur Kühlung ausreichend zwischen den Oberflächen zirkulieren kann. Die Sonnenstrahlung trifft in diesem Fall zuerst auf den Rollladen, der einen großen Teil absorbiert bzw. reflektiert.

Ein Außenschutz hat aber nicht nur energetische Vorteile, sondern punktet auch in optischer Hinsicht, da er dem Innenraum gegenüber neutral ist.

Intelligente Rollladentechnik macht es möglich, Fassaden mit Fenstern in allen nur erdenklichen Formen, mit Ecken und Rundungen zu gestalten und sich dabei genau die richtige Menge an Wohlfühllicht ins Haus zu holen. Im vorliegenden Fall kam Studio Star mit Select Profilen zum Einsatz. Das Aluminium wirkt wärmeabweisend. Die Perforation der Select Profile sorgt im Innenraum für angenehmes Streulicht.



STUDIO STAR

Das Lufthansagebäude steht in Oberhausen. Die Gliederung der Fassade durch die Rollladentechnik ist Teil des Architekturkonzeptes. Während die senkrechten Führungsschienen parallel zu den Fensterrahmen laufen, bilden die Rollladenkästen den betonten Querriegel über die gesamte Front. Zum Einsatz kam hier Studio Star. Die oberen Rollläden werden automatisch gesteuert motorisch nach oben aus den Rollladenkästen gezogen, die unteren arbeiten mit der Schwerkraft. Die eingesetzten Aluminium Select Profile mit Perforation lassen angenehmes Licht einfallen – auch bei geschlossenen Fronten.



Hell, lichtdurchflutet und trotzdem ausreichend beschattet – was sich wie die Quadratur des Kreises anhört, wird mit speziellen Lichtschienen in der Beschattung zur faszinierenden Lösung für Wintergärten und Fensterfronten.

Mitten im Grünen und doch gut geschützt – wer seinen Wintergarten sein Eigen nennt, ist zu jeder Jahreszeit in der Natur zuhause. Voraussetzung für Wohnqualität unter Glas ist jedoch die funktionierende Beschattung, denn im Sommer kann sich das grüne Wohnzimmer rasch in ein wahres Treibhaus verwandeln.

DEZENTER LICHT-EINFALL UND MEHR ATMOSPHÄRE DURCH LICHTSCHIENEN

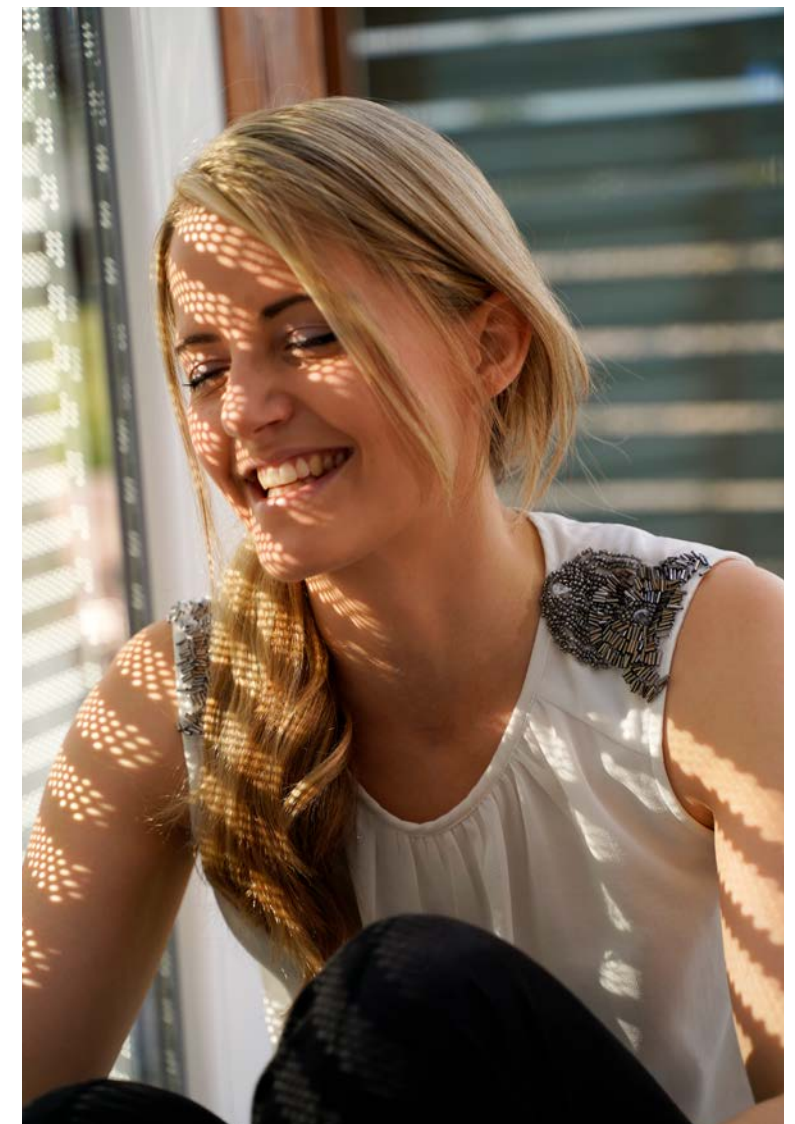
Mit den Select Lichtschienen kombiniert Schanz die Beschattungswirkung von Aluminium-Rollläden mit lichtdurchlässigen Lamellenprofilen, die eine Lochung von 2 mm haben. Die Anzahl dieser Lichtschienen pro Rollladen bestimmt, wie viel Tageslicht in den Innenraum fällt. Der Effekt ist faszinierend. Das Lichtspiel wirkt sehr angenehm – wie unter Laubbäumen an einem hellen

Sonnentag. Bei Wintergärten empfiehlt es sich, jede dritte bis sechste Lamelle als Selectprofil zu definieren; bei Fenstern jede zweite bis vierte Lamelle. So wird die Aufheizung des Raums extrem gesenkt. Und trotzdem wird der Raum von einem angenehmen Streulicht erhellt.

Die Beschattungswirkung bleibt perfekt: Bei einer direkten Bestrahlung durch Sonnenlicht heizt sich der Raum um 90 Prozent auf.

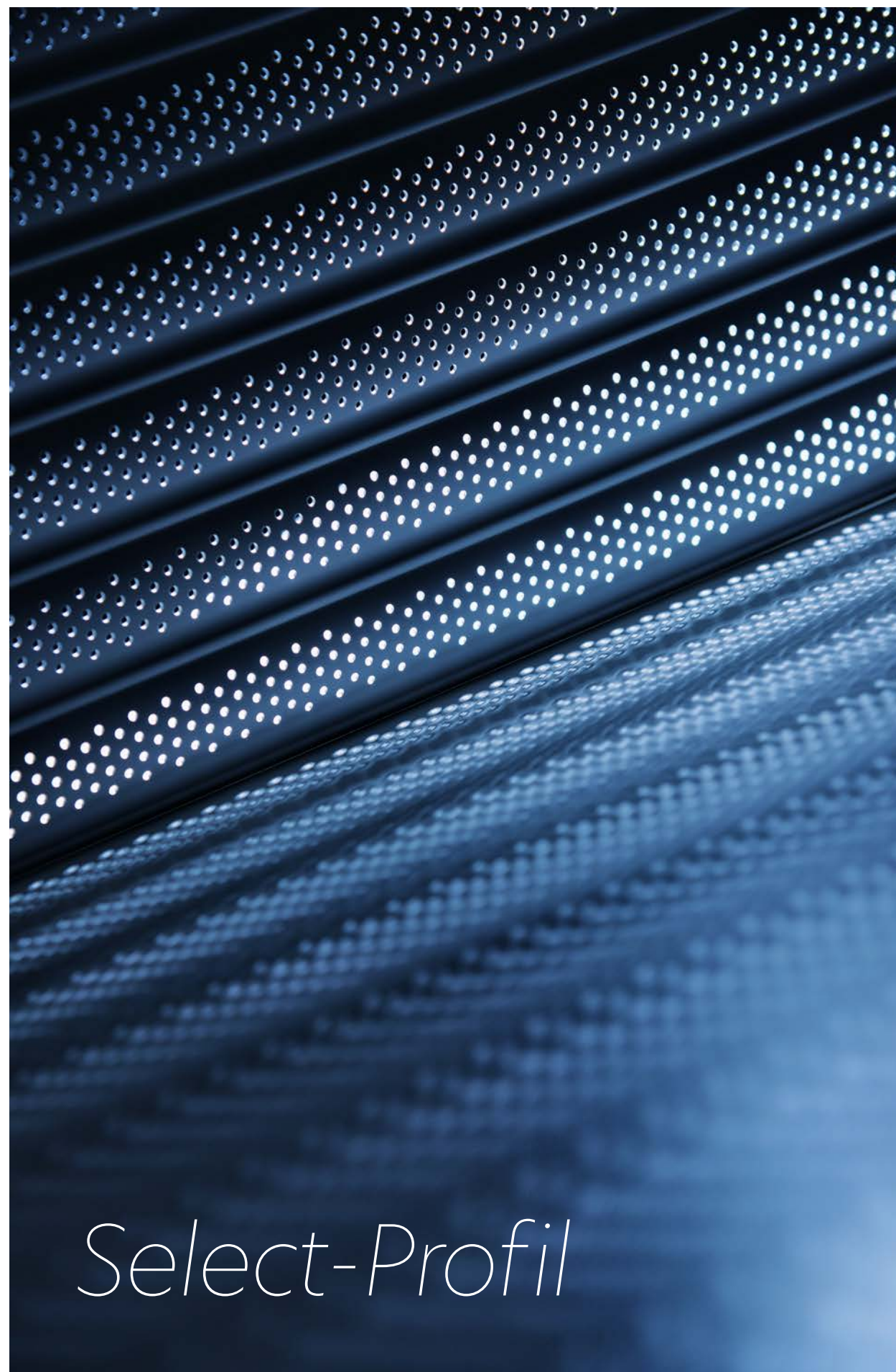
Mit einem Alu-Rollladen mit Select Lichtschienen ist die Aufheizung sehr gering und beträgt am Tag nur 7,5 Prozent. Angenehmer Nebeneffekt: Mit Select Lichtschienen wird der Raum bei offenem Fenster belüftet und die meisten Insekten bleiben trotzdem draußen.

Select Lichtschienen schaffen Privatsphäre und beleben den Raum mit ihrem Spiel aus Licht und Schatten.



Der Grad der Lichtdurchlässigkeit kann dezent gewählt werden. Je nachdem, wie viel Licht erwünscht ist, wird eine entsprechende Anzahl an Lichtschienen in die Rollläden integriert.



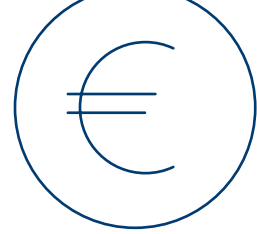


Select-Profil

WENIGER BEDEUTET MANCHMAL MEHR. UNSERE SELECT-LICHT-SCHIENEN SIND EINE INNOVATION, AUF DIE WIR STOLZ SIND. BIETEN SIE DOCH DURCH IHR VORSICHTIGES WENIGER AN ALUMINIUM, EIN ÜBERSCHWÄNGLICHES MEHR AN LICHTATMOSPHÄRE UND WOHLBEHAGEN – BEI GLEICHZEITIG HERVORRAGENDER REFLEXION DER SONNENSTRAHLEN. IHRE FREI WÄHLBARE ANZAHL UND AUFTEILUNG WIRD PERSÖNLICHEN WÜNSCHEN UND ANFORDERUNGEN MEHR ALS GERECHT.

NORBERT WURSTER
Leitung Technik & Entwicklung

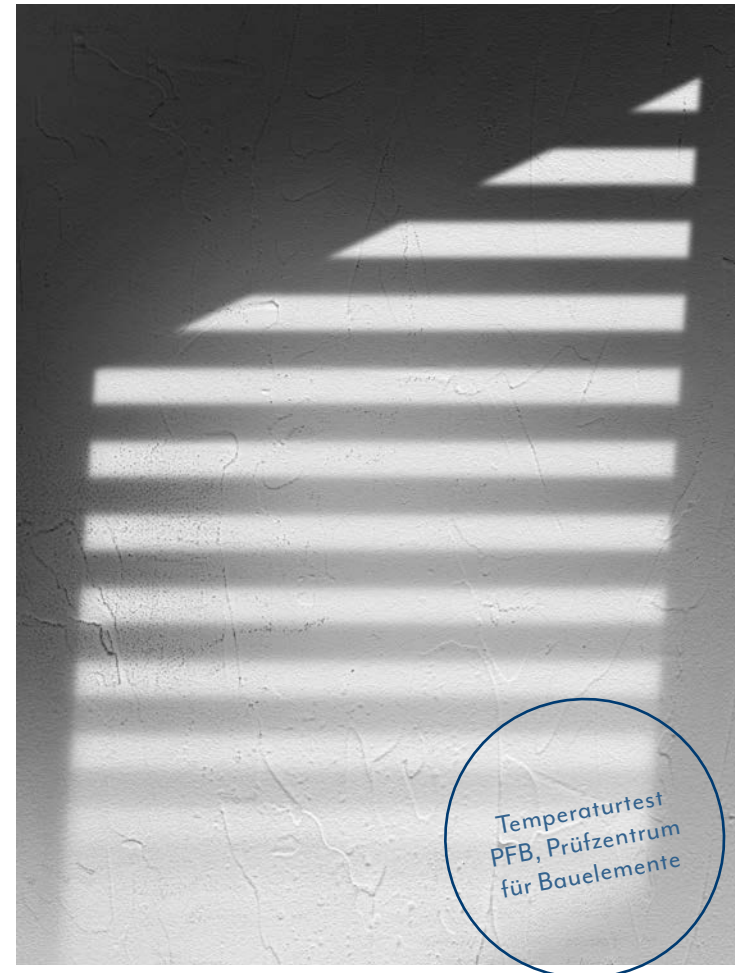




Entspannt Energie sparen



Beim Begriff Rollladen denken die meisten Menschen an die praktischen Schattensperren bei Sommerhitze. Nur wenigen ist bewusst, dass moderne Rollladentechnik gerade beim Energiesparen ein entscheidender Faktor ist.



Die Klimaanlage als kostspielige Alternative

Im Sommer schützen Rollläden das Haus vor Überhitzung und steigern damit die Wohnqualität. Aufwändige Klimatechnik und ihre hohen laufenden Betriebskosten kann man sich also sparen. Eine ordentliche Klimaanlage plus Einbau hat ihren Preis und ist zudem alles andere als umweltfreundlich, zählen Klimaanlagen doch zu den großen Stromfressern. Da der weltweite Konsum von Energie für die Klimaerwärmung hauptverantwortlich ist, tragen sie zum Klimawandel bei.

Bis zu 30 Prozent Energieersparnis

Eine Studie der Industrievereinigung Rollladen-Sonnenschutz-Automation (IVRSA) hat sich erstmals die ganzjährige Energiebilanz von Fenstern angesehen, die über einen automatisierten Außen- und Innensonnenschutz verfügen.

Die Ergebnisse zeigen ganz klar, wie groß das Einsparpotenzial ist. Je nach Gebäude und Einsatz von smarter Steuerung lassen sich in der optimalen Kombination damit bis zu 30 Prozent Heiz- und bis zu 50 Prozent Kühlenergie einsparen im Vergleich zu Fenstern, die über keinen Sonnenschutz verfügen.

Bedenkt man, dass in unseren Breiten rund zwei Drittel der Gesamtenergie in Privathaushalten für die Heizung verbraucht werden, dann bringen Rollläden beachtliche finanzielle Einsparungen. Und auch die Umwelt profitiert.

Nachrüstungen auch in Verbindung mit intelligenter Steuerung sind gerade für ältere, schlecht isolierte Wohnhäuser sinnvoll, bringen sie doch neben finanziellen Einsparungen eine deutliche Steigerung des Wohnkomforts.

Der Einsatz der Rollladentechnik kann sich während der Heizperiode durchaus rechnen, denn zwischen Fenster und Rollladen bildet sich eine isolierende Luftschicht. Je nach Fenstertyp zeigen Messungen ein Einsparpotenzial von bis zu 40 Prozent bei einfach verglasten Fenstern, aber auch bei doppelverglasten Fenstern ist eine deutliche Reduktion des Wärmeverlusts messbar.

Prima Klima rund ums Jahr

Mit einem effizienten Sonnenschutz bieten energietechnisch gut geplante Gebäude selbst an sehr warmen Sommertagen angenehme Temperaturen.



Select Profile mit feiner Lochstruktur lassen auch bei heruntergelassenen Rollläden angenehmes Streulicht in den Raum.



Ein Rollladen kann gleichermaßen vor Sonne, Hitze, Lärm, Insekten, neugierigen Blicken und Einbruch schützen. Im Handumdrehen verändert er die Lichtverhältnisse und damit die Atmosphäre in einem Raum. Als Schallschutz sorgt er selbst an stark befahrenen Straßen für einen ruhigen Schlaf und trotz dank hoher Qualität und Lebensdauer sämtlichen Wetterkapriolen.

Dabei schützt ein Rollladen die sensibelste Stelle zwischen dem Außen- und Innenbereich Ihres Hauses – die Fenster – auch optimal vor Verwitterung und gilt damit zurecht als vielseitiger Helfer. Egal ob morgens unter der Dusche, abends auf dem Sofa oder nachts im Schlafzimmer: Ein Rollladen sorgt dafür, dass die Privatsphäre in den eigenen vier Wänden auch wirklich privat bleibt.

ANGENEHME TEMPERATUREN OHNE LAUFENDE KOSTEN

Wer über ein Zuhause mit großen Fensterflächen verfügt, der spürt sie als erstes: Die Kraft der Sonne. Der nicht sichtbare Anteil der Sonneneinstrahlung, das sogenannte nahe Infrarot, beträgt etwa 50 Prozent der gesamten Wärmestrahlung, die auf ein Fenster trifft. Normales Fensterglas lässt diese Strahlung relativ gut durch. Haben die Strahlen die Fensterfront erst einmal passiert, werden sie von den im Innenraum

befindlichen Oberflächen absorbiert und anschließend als Wärmestrahlung (fern Infrarot) wieder abgegeben, als eine langwellige Strahlung, welche Glas nicht so ohne weiteres passieren kann. Die Fensterverglasung absorbiert daher die Wärmestrahlung und heizt sich auf oder reflektiert sie in das Innere des Raums. Da die Strahlung nicht einfach wieder ins Freie zurückgelangen kann, entsteht ein sogenannter Treibhauseffekt.

Damit wir im Haus trotzdem ein prima Klima genießen können, sind außenliegende Rollläden die erste Wahl. Die Sonnenstrahlung trifft in diesem Fall zuerst auf den Sonnenschutz, der einen großen Teil absorbiert bzw. reflektiert. Ein Außenschutz bietet daher einen viel besseren Schutz vor Überhitzung und unangenehmer Stauwärme.

Wer über einen guten Sonnenschutz verfügt, seine Wohnräume abschattet und nur nachts lüftet, kann ohne Komfortverlust auf eine kostspielige Klimaanlage verzichten. Hochwertige Rollläden sind robust und erfüllen meist auch dann noch ihre Aufgabe, wenn die Klimaanlage längst Sondermüll ist. In hochwertiger Ausführung halten Rollläden nicht nur die Hitze draußen, sie fungieren außerdem als wirksamer Kälteschutz. Da sie ein dämmendes Luftpolster zwischen Glasfläche und Rollladenpanzerung erzeugen, reduzieren sich die Wärmeverluste durch Fenster und Terrassentüren deutlich. Je nach Fenstertyp lassen sich auf diese Weise pro Heizperiode bis zu 40 Prozent des Energieverbrauchs einsparen!

Rollläden
sind oft die
beste „Klima-
anlage“, wenn
man Geld und
Energie sparen
möchte.





Der Wintergarten-Rollladen Wiga Star kann bis zu 90 Prozent der Sonnenstrahlen reflektieren und verhindert so effektiv den gefürchteten Backofeneffekt im Inneren des Raums.

DAMIT ES NICHT UNANGENEHM HEISS WIRD

Ein Wintergarten erlaubt es, die Natur das ganze Jahr über hautnah zu erleben. Der erweiterte Wohnbereich ist ein besonderer Ort, der den Blick nach außen öffnet und wohl-tuendes Tageslicht spendet. Damit diese Wohlfühloase ihrem Namen auch im Sommer gerecht wird, sind allerdings kluge Beschattungs-lösungen, die ein angenehmes Raumklima schaffen, notwendig.

Gewinnt die Sonne ab dem Frühjahr an Kraft, kann es im Wintergarten oft unan- genehm heiß werden. Ist dieser nach Süden ausgerichtet, klettern die Temperaturen an einem schönen Tag schnell einmal über 60 Grad Celsius. Dagegen hilft nur ein au- ßen angebrachter Sonnenschutz, der die Hitze effektiv abblockt. Die Sonnenstrahlen werden reflektiert und erreichen das Innere des Wintergartens erst gar nicht.

Symmetrische oder asymmetrische Rolllä- den lassen sich vertikal bis horizontal ein-

setzen. Der Sonnenschutz passt sich jeder Dachform und Dachneigung an. Auch bei den Fensterformen ist alles möglich – von schräg und spitz bis hin zu runden und halbrunden Flächen. Der Rollladenkasten

ist besonders kompakt und kann auch nachträg- lich ohne große bauliche Veränderungen einge- baut werden.

Noch angenehmer wird der Sonnenschutz im Wintergarten mit den von Schanz ent- wickelten Select-Lichtschienen. Ihre sieb- artige Struktur lässt angenehm reguliertes Sonnenlicht in den Raum strömen, welches an den Schatten eines Laubbaums erinnert.

INTELLIGENTER SONNENSCHUTZ KANN MEHR

Motor und Steuerung ersetzen die manu- elle Bedienung, was gerade bei Dachlö- sungen vorteilhaft ist. Intelligente Systeme denken sogar mit und reagieren mittels Sensoren in Eigenregie auf Wetterum- schwünge. Das Ein- und Ausfahren der Sonnenschutzlösungen ist dank Smart- phone- oder Tablet-Anbindung sogar von unterwegs möglich.

SO WIRD DER WINTERGARTEN ZUR WOHLFÜHLOASE

Beschattungen für den Wintergar- ten gibt es in vielfältigen Design- sowie Farbvarianten. Schanz ist Vorreiter beim Beschatten von asymmetrischen Glasdächern und Glasflächen. Der Premium-Hersteller gilt als Marktführer bei hochwer- tigen Wintergartenbeschattungen in nahezu jeder Form.



Die Beschattung macht's – und der Wintergarten wird zum perfekten Wohnraum für das ganze Jahr.



Lichtschieen im Rollladen lassen Luft und Licht ins Innere; Hitze wird abgeschirmt.



GROSSE FENSTER LIEGEN IM TREND. SIE ERÖFFNEN DEN FREIEN BLICK IN DIE NATUR, VERMITTELN WEITE UND ERHELLEN DEN RAUM. MIT INTELLIGENTER ROLLLADENTECHNIK WIRD AUCH DER WUNSCH NACH PRIVATSPHÄRE ERFÜLLT.

Großzügige Fensterfronten öffnen das Haus hin zur Natur. Sie verschieben die Grenze zwischen drinnen und draußen. Die Beschattung mit leistungsstarken Rollläden sichert den Wohnkomfort und steuert die Energieeffizienz.



Natürlich schön
Technisch perfekt

Sonderfarben auf Wunsch

LANGLEBIGE FARBEN DANK ALU-QUALITÄT

Ob edles Grau, dezentes Beige oder bunte Signalfarben: Wenn es um das Outfit eines Rollladens geht, bleiben heute keine Wünsche mehr offen. Zwar ist in der Standardausführung der Rollladenbehang silbern eloxiert, doch auf Wunsch sind alle Sonderfarben für alle sichtbaren Teile erhältlich. Unser Tipp: Achten Sie auch auf die „Innenwirkung“ eines Rollladens auf Wohnzimmer, Schlafzimmer oder Küche. Farben spielen bei der Wohnzufriedenheit eine große Rolle. Sie können sowohl anregend als auch beruhigend wirken und Gelassenheit vermitteln.

Dunkle Kunststoffrolläden neigen besonders dazu, in der Sonne rasch auszubleichen und fleckig zu wirken. Bei hochwertigen Alu-Rollläden treten diese Probleme nicht auf, sie bleichen nicht aus.

*Für wirkungs-
volle Akzente
auf der Fassade.*

ROLLADEN-
BEHANG

KASTEN, BLEN-
DEN,
FÜHRUNGSSCHIENEN

Silber eloxiert | E6 EV1

Weißaluminium | RAL 9006

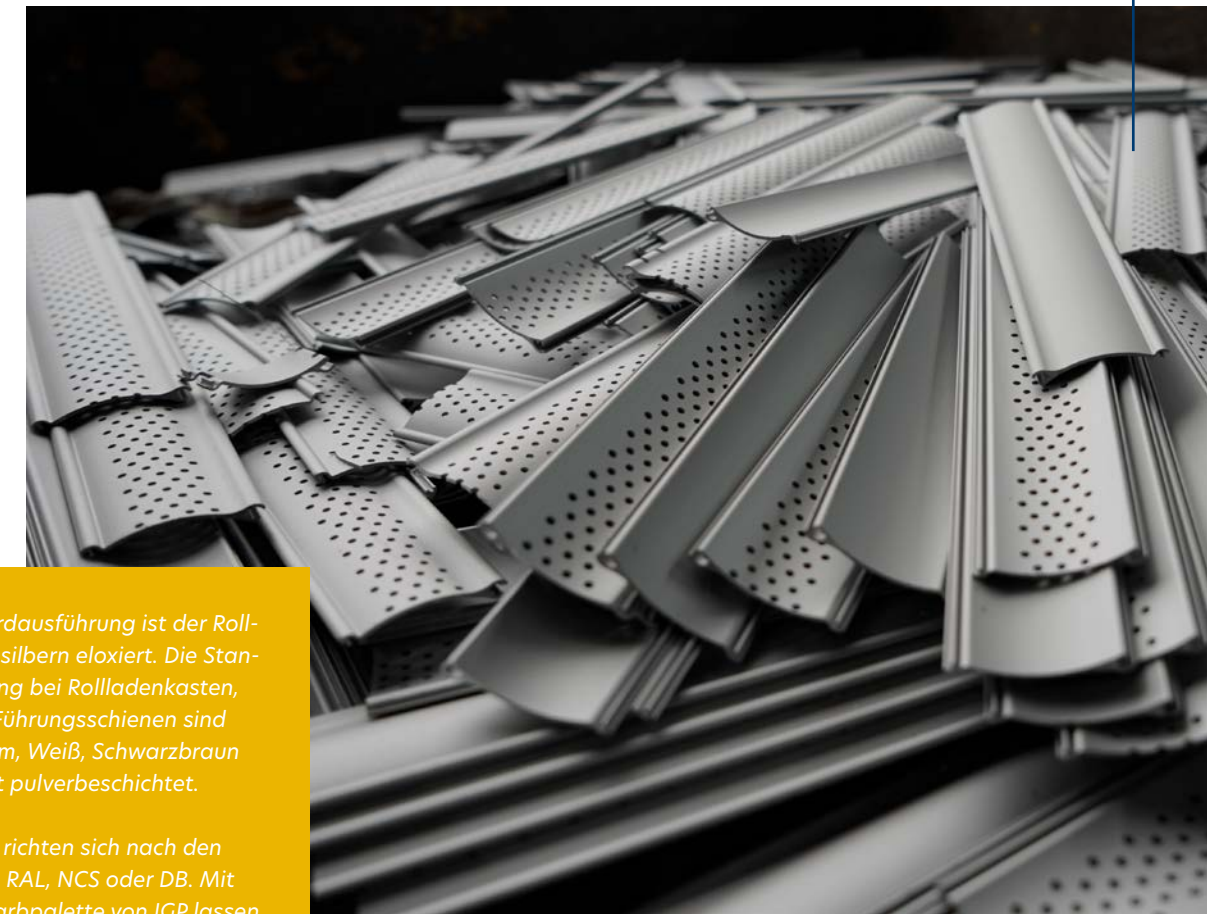
Weiß | RAL 9016

Schwarzbraun | RAL 8022

Anthrazit | DB 703



Um bei der Wahl der Farben richtig zu liegen, sollte man sich bei Rollläden zuerst einmal an der Fassade des Hauses orientieren. Mit dieser Farbe sollte der Rollladen auf jeden Fall harmonieren. Das schafft sehr oft ein dezentes und neutrales Grau, das für viele Konsumenten eine bevorzugte Rollladenfarbe ist.



In der Standardausführung ist der Rollladenbehang silbern eloxiert. Die Standardausführung bei Rollladenkästen, Blenden und Führungsschienen sind Weißaluminium, Weiß, Schwarzbraun oder Anthrazit pulverbeschichtet.

Sonderfarben richten sich nach den Farbsystemen RAL, NCS oder DB. Mit der Duraxal Farbpalette von IGP lassen sich Eloxal-Farbtöne erreichen.

Aluminium

Die erste Wahl für Rollläden

Das Material Aluminium macht Rollläden sehr witterungsbeständig und stabil. Es sorgt für einen guten Wärme- sowie Schallschutz und auch der Schutz vor Einbruch wird durch diesen exzellenten Werkstoff deutlich erhöht.

Lohnt sich der Aufpreis für Rollläden aus Aluminium anstelle Kunststoff? Viele Bauexperten beantworten diese Frage mit einem klaren „Ja“, denn Aluminium bietet eine ganze Reihe von Vorteilen, auf die man bei PVC-Rollläden verzichten muss.

ÜBERHITZUNGSSCHUTZ

Wie gut Alu allein in Sachen Wärmedämmung ist, belegt eindrucksvoll ein 2009 durchgeführter Temperaturtest am Rosenheimer Prüfzentrum für Bauelemente, bei dem die Klimasituation in einem Wintergarten nachgestellt wurde. Wird dieser ohne Rollläden-Schutz einen Tag lang von der prallen Sonne beschienen, entsteht im Inneren eine brutende Hitze von 38 Grad und mehr. Der getestete Alu-Rollladen von Schanz (Vollprofil) hielt unter gleichen Bedingungen die Temperatur auf einem angenehmen Level von 22 °C (bei einer Ausgangstemperatur von 20 °C). War jede dritte Lamelle des Schanz-Rollladens eine Select-Profile Lichtschiene für Tageslichteinfall, erhöhte sich die Temperatur lediglich um weitere 0,5 °C.

WITTERUNGSSCHUTZ

Rollläden aus Aluminium beeindrucken aber nicht nur aufgrund ihres ausgezeichneten Überhitzungsschutzes, sie bieten auch einen sehr guten Witterungsschutz, was im Hinblick auf den Klimawandel immer wichtiger wird. Stürme, Starkregen und Hagel setzen Rollläden einer starken Beanspruchung aus, mit welcher das Metall ausgezeichnet zurechtkommt.

Da Aluminium im Rohzustand mit Luftsauerstoff reagiert und witterungsbedingt oxidiert, werden bei Schanz die Lamellen eloxiert. Das heißt, die oberste Aluminiumschicht wird mittels Elektrolyse umgewandelt und es bildet sich eine Oxidschicht. Sie können entscheiden, ob lediglich eine schützende, technische, funktionelle Oberfläche erzeugt werden soll oder ob Sie eine dekorative, farbige Oberfläche haben möchten.

UMWELTSCHUTZ

Aluminium punktet auch in Sachen Umweltschutz. Es kann komplett recycelt werden, wofür lediglich fünf Prozent des Energieaufwands nötig sind – verglichen mit der Neuproduktion der gleichen Menge Aluminium.

AUFGRUND SEINER EIGENSCHAFT, WÄRMESTRAHLUNG STARK ZU REFLEKTIEREN, UND DER VIELSEITIGEN HERSTELLUNGSMÖGLICHKEITEN, IST ALUMINIUM EIN IDEALER BESCHATTUNGSWERKSTOFF. ES SCHIRMT AUSGEZEICHNET DIE HITZE AB UND SORGT SO FÜR EIN GUTES KLIMA IM HAUSINNEREN.



Motorisch, automatisch oder smart

Rollläden mit einem automatischen Antrieb bieten Komfort und technische Vorteile. Wer zudem noch in Smart-Home-Technik investiert, dem eröffnen sich durch Programmierung und Vernetzung ganz neue Möglichkeiten.

Rollläden per Funksteuerung zu bedienen ist aus vielerlei Gründen smart. Zum einen steht der Komfort im Vordergrund, kann man doch mit der Fernbedienung den Rollläden, die Jalousie oder die Markise rauf- und runterlassen, motorbetrieben und ohne Anstrengung – zum Beispiel morgens vom Bett aus oder abends auf dem Sofa.

Zum anderen gibt es auch einen handfesten technischen Vorteil eines Motorantriebs. Für die Bedienung des Rollladens, also für Kurbeln oder Gurte, müssen keine Wandsdurchbrüche mehr gemacht werden. Die dabei entstehenden Kältebrücken entfallen und der technische Aufwand verschlankt sich. Bei Verwendung einer Funkbedienung kann der Installationsaufwand zusätzlich reduziert werden.

Wenn Schanz Rollläden per Funk betrieben werden sollen, dann gibt es zwei Varianten:

SCHANZ-FUNKSYSTEM

Schanz bietet ein eigenes Funksystem, bei dem der Funkempfänger elegant und geschützt im Rollladenkasten integriert wird. Bedient wird das System über einen Handsender.

SOMFY-FUNKSYSTEME

Alternativ arbeitet Schanz mit dem renommierten Somfy Funksystem, so dass die Bedienung der Rollläden, Jalousien oder Markisen sogar mit dem Somfy Smart-Home-System gesteuert werden kann, also von überall aus per Smartphone oder Tablet. Damit ist es zum Beispiel möglich, alle Jalousien gleichzeitig zu bedienen und auch die Stellung der Lamellen anzusteuern. Auch automatische Abläufe sind programmierbar, wobei der Fantasie kaum Grenzen gesetzt sind. Auch die Verwendung anderer Funksysteme und die Anbindung an ein Bussystem ist möglich.

Die Ausstattung der eigenen vier Wände mit Smart-Home-Systemen wird immer intelligenter. Auch die Beschattung profitiert vom technischen Fortschritt. Rollläden, die es heute ebenfalls als Teil von Smart-Home-Systemen gibt, lassen sich damit automatisch öffnen und schließen. Markisen und Jalousien können ebenfalls in die Haussteuerung integriert und über mobile Endgeräte elektronisch gesteuert werden. Elektrisch betriebene Rollläden „smart“ nachzurüsten, ist unkompliziert: die Technik kann in die vorhandenen Unterputzdosen eingebaut werden.





Studio Star

Schrägrollladen

Studio Star ist der Rollladen für alle Fensterformen. Ob spitze, schräge, halbrunde, runde Fenster oder natürlich auch rechteckige Formen – die Aluminium-Spezialrollläden von Schanz kennen keine Grenzen.

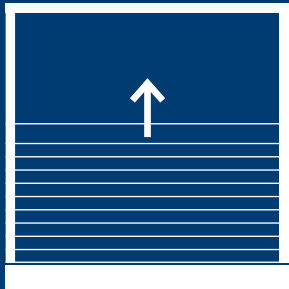
Vorteile auf einen Blick

- Fast jede Form (auch über 45° Dachneigung)
- Jeder Neigungswinkel
- Kleinster Rollladenkasten seiner Art
- Einziger lichtdurchlässiger Behang mittels Select Profil-Lichtschienen
- Nachträglicher schmutzfreier Einbau ohne bauliche Veränderung
- Bis zu 90 % Sonnenreflektion
- Hitzeschutz
- Geräuscharm durch Bürstendichtung an den Führungsschienen
- Höchste Windklassifizierung (4) in seiner Klasse (kein Windwächter notwendig)
- Bis zu 5 m Höhe (abhängig von Größe und Form)
- Schutz vor Umwelteinflüssen (Hagel, Hitze,...)
- Einziger Schrägrollladen mit manuellem Antrieb (abhängig von Größe und Form)
- Elektrisch oder manuell bedienbar
- Einbruchshemmend

Bei den Lamellen hat man die Wahl zwischen Voll-Profil und Select Profil oder der Kombination von beiden. Das Voll-Profil ist geschlossen und ermöglicht die nahezu völlige Abdunkelung eines Raumes, z. B. für das Schlafzimmer. Das Select-Profil ist eine perforierte Lamelle, die lichtdurchlässig ist und z. B. im Wohnbereich Schutz vor Sonne und Hitze bietet, dabei aber ein angenehmes Streulicht erzeugt.

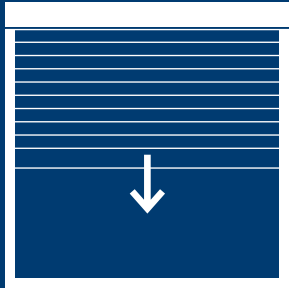
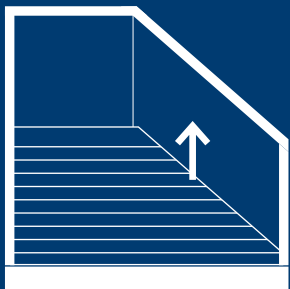


FORMEN STUDIO STAR



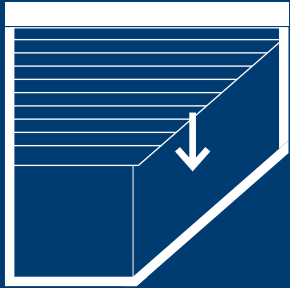
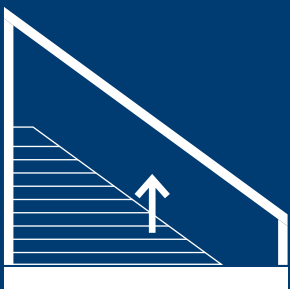
Typ G

Typ GU



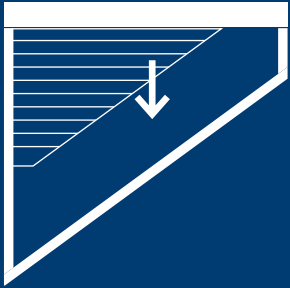
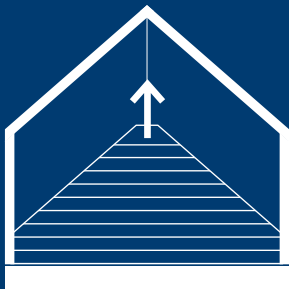
Typ GS

Typ GSU



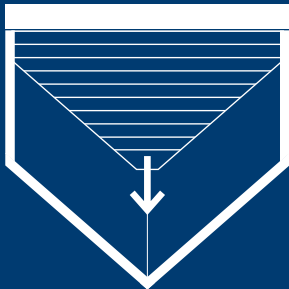
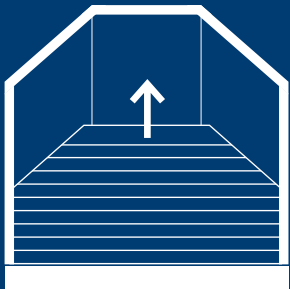
Typ S

Typ SU



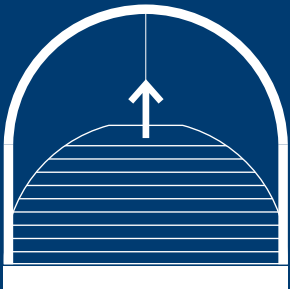
Typ SI

Typ SIU



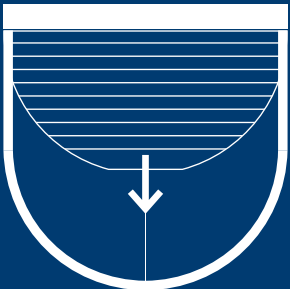
Typ SIG

Typ SIGU



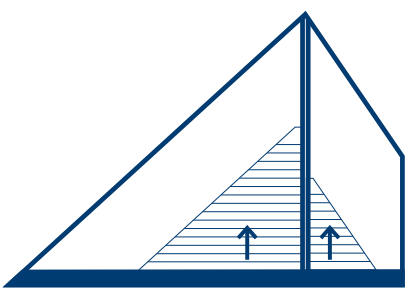
Typ R

Typ RU

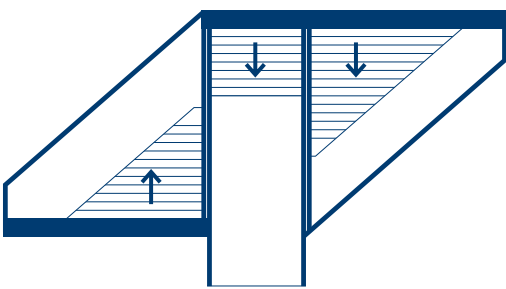


G = Gerade | S = Schräg | SI = Spitz | R = Rund | U = Umgekehrter Kasten

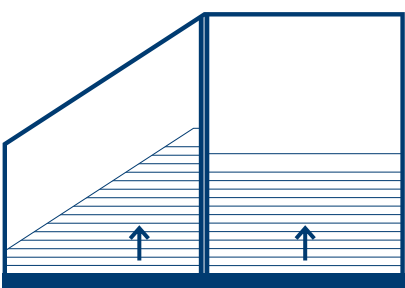
KOMBINATIONENBEISPIELE STUDIO STAR



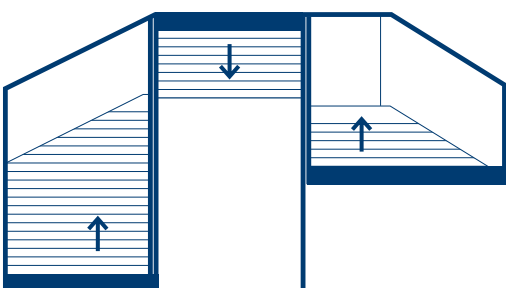
S + S



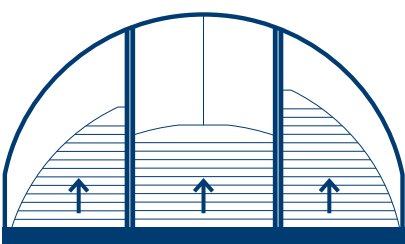
S + GU + SU



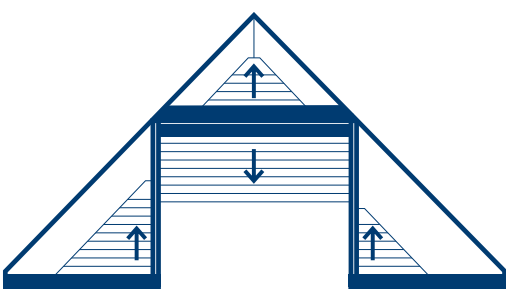
S + G



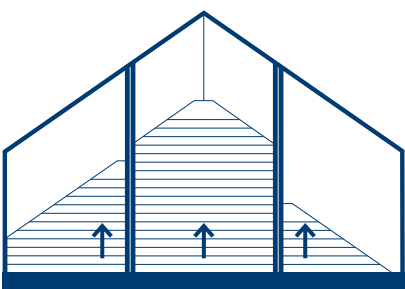
S + GU + GS



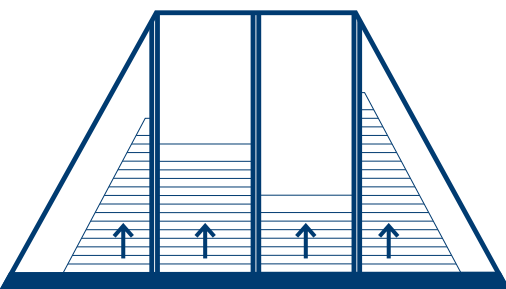
SR + R + SR



S + GU + SI + S



S + SI + S



S + G + G + S

Studio



IHR PLATZ AN DER SONNE

In Dachausbauten lassen sich spannende Wohnformen realisieren. Studio Star Rollladensysteme sorgen für die wirkungsvolle Beschattung und sichern die Privatsphäre.

Keine Angst vor Nischen und Winkeln. Mit der Studio Star Technik wird Kompliziertes einfach.

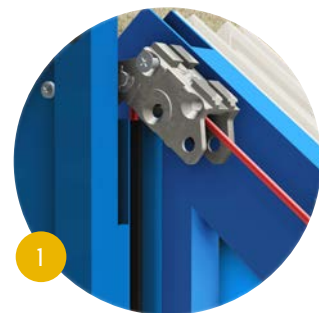


Aufbau

Studio Star Rollläden können entweder von Hand bewegt werden oder motorisch. Ausgereifte Antriebssysteme und Spezial-Rohrmotoren aus deutscher Produktion gewährleisten den zuverlässigen Betrieb.

MOTORANTRIEBE ANSCHLUSSWERTE

Drehmoment: 8, 12, 20, 30, 40 Nm
Drehzahl: 12 min⁻¹
Stromart: 1 Phasen Wechselstrom
Spannung: 230 V / 50Hz
Stromaufnahme: 0,8 A
Leistung: 184 Watt
Einschaltdauer: ca. 5 min.



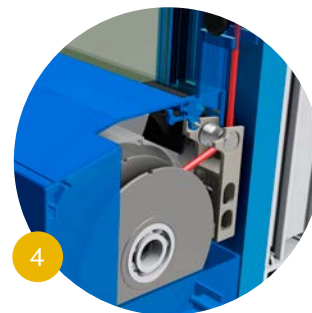
Seilumlenkung
unter der Blende



Seilumlenkung
in der Schiene



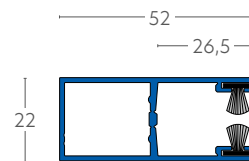
Integrierter
Motorantrieb



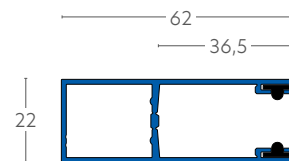
Integrierte
Seilscheibe

PROFILE STUDIO STAR

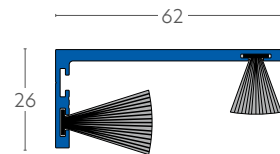
Führungsschiene 52



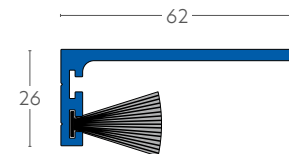
Führungsschiene 62



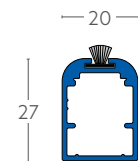
Blende 60



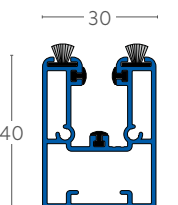
Blende Typ R / SR



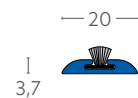
Stabilisator



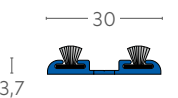
Führungsstabilisator



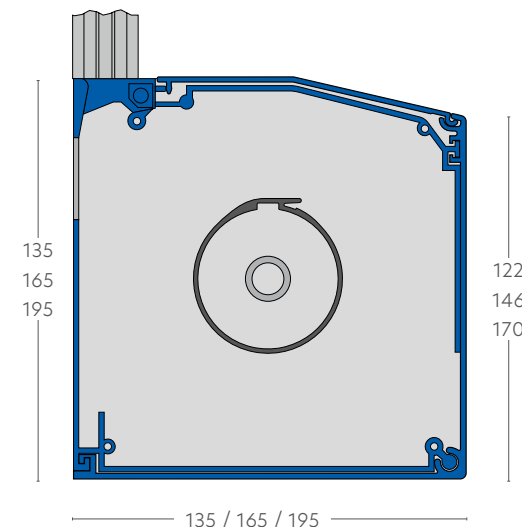
Führungs-
unterlage



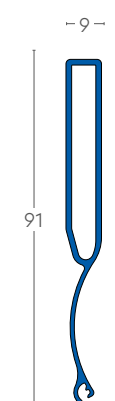
Doppel-
Führungsunterlage



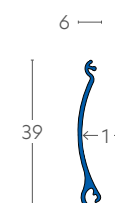
Abmessungen des Rollladenkastens



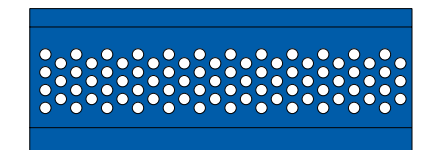
Endschiene



Lamelle



Select Profil (Stanzung 2 mm)



LICHTDURCHLÄSSIGKEIT

Rollladenpanzeraufbau	Öffnung
jede Lamelle Select	~ 8 % der Fläche
jede 2. Lamelle Select	~ 4 % der Fläche
jede 3. Lamelle Select	~ 3 % der Fläche
jede 4. Lamelle Select	~ 2 % der Fläche

KASTENGRÖSSEN

Rollladenhöhe	Rollladenkasten
2100 mm	135 mm x 135 mm
3500 mm	165 mm x 165 mm
5000 mm	195 mm x 195 mm

BITTE BEACHTEN SIE:

Bei den angegebenen Maßen handelt es sich um die jeweiligen Maximalwerte. Die notwendige Baugröße des Kastens hängt jedoch von verschiedenen Faktoren wie Beschichtung des Rollladenbehangs, Breite und/oder Geometrie des Rollladens etc. ab. Die für Ihr Objekt verlässlichen Angaben erhalten Sie auf Anfrage.



Wiga Star

Wintergarten-Rollläden

*Wer einen Wintergarten besitzt, erlebt
Wohnen im Kontakt mit der Natur und
genießt mehr Freiraum und Lebensqualität.*

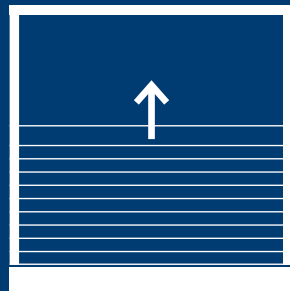
Vorteile auf einen Blick

- Anpassbar an fast jede Dachform und -neigung (auch 0° Neigung)
- Elektrisch betrieben
- Auch von unten nach oben laufend
- Kleinster Rollladenkasten seiner Art
- Nachträglicher Einbau ohne bauliche Veränderungen
- Individuelle Wahl des Lichteinlasses mit Select Profil
- Wind- und wetterbeständig und getestet
- Hitzeschutz
- Hagelschutz
- Hohe Windlast (kein Windwächter notwendig)
- Bis zu 90 % Sonnenreflexion
- Langlebig
- Keine Durchlässigkeit von UV-Licht (im Vergleich z. B. zu Stoff)
- Keine Aufständigung notwendig

Wärmetechnisch sind Wintergärten anspruchsvoll, weshalb eine sorgfältige Planung und Ausführung der Beschattung des „gläsernen Wohnzimmers“ wichtig ist. Sonst kann es vor allem im Sommer schnell „heiß hergehen“. Eine besonders harmonische Lösung, die sich der Gesamtarchitektur anpasst, bieten die Wiga Star Rollladensysteme von Schanz.

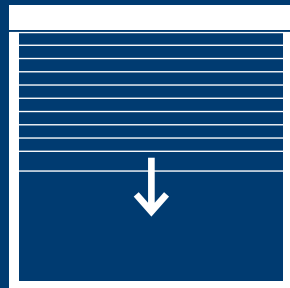
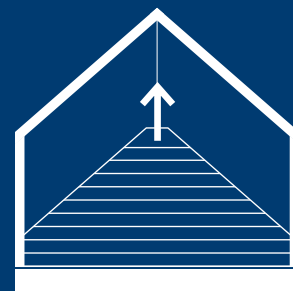


FORMEN WIGA STAR



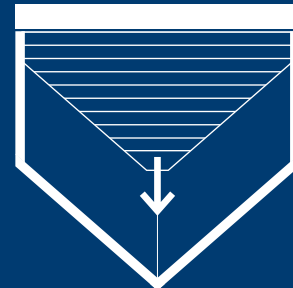
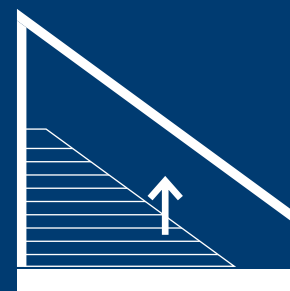
Typ DG

Typ DGU



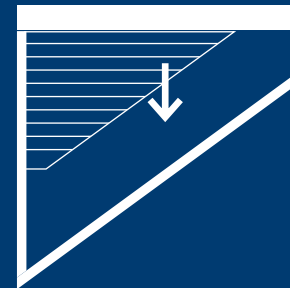
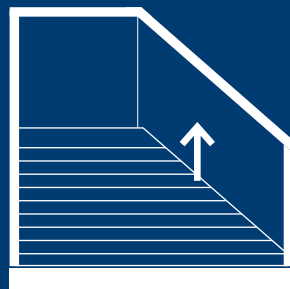
Typ DSI

Typ DSIU



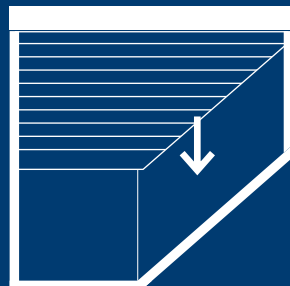
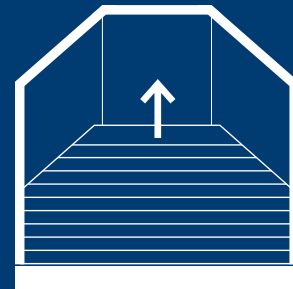
Typ DS

Typ DSU



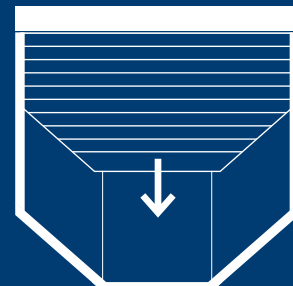
Typ DGS

Typ DGSU



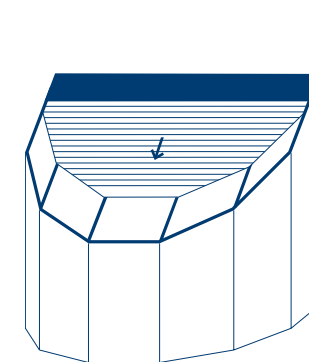
Typ DSIG

Typ DSIGU

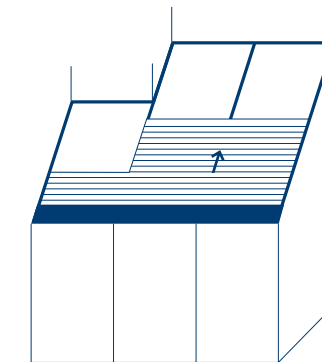


G = Gerade | S = Schräg | SI = Spitz | U = Umgekehrter Kasten

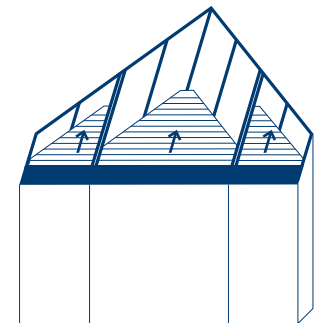
KOMBINATIONENBEISPIELE WIGA STAR



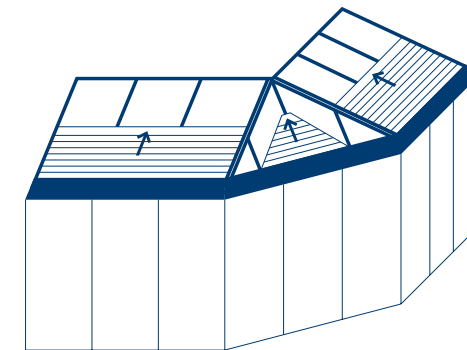
DSIGU



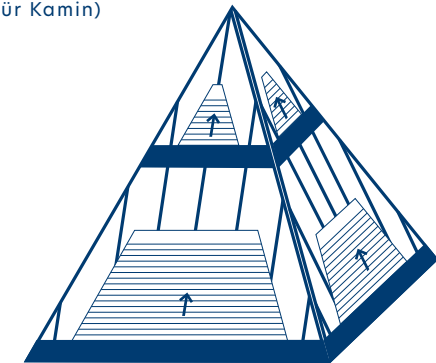
DGH (Mit rechteckigem Ausschnitt für Kamin)



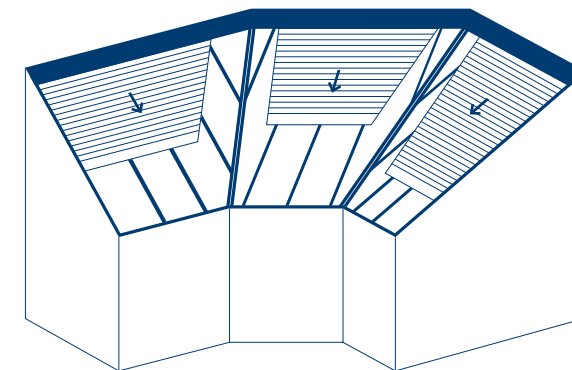
DS + DSI + DS



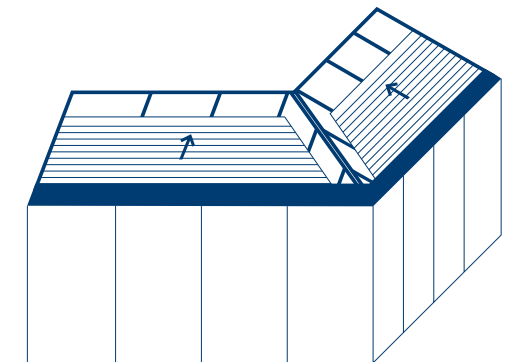
DG + DSI + DG



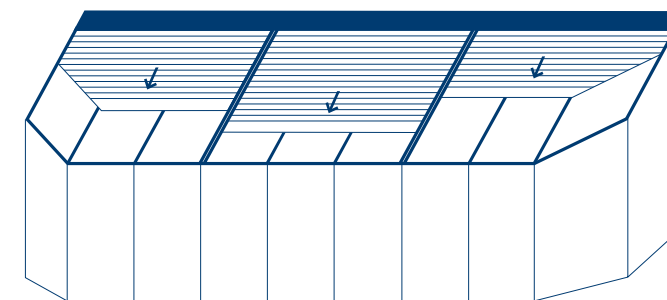
DSI + DSI + DSIG + DSIG



DGSU + DSIGU + DGSU



DGS + DGS



DGSU + DGU + DGSU



Wiga

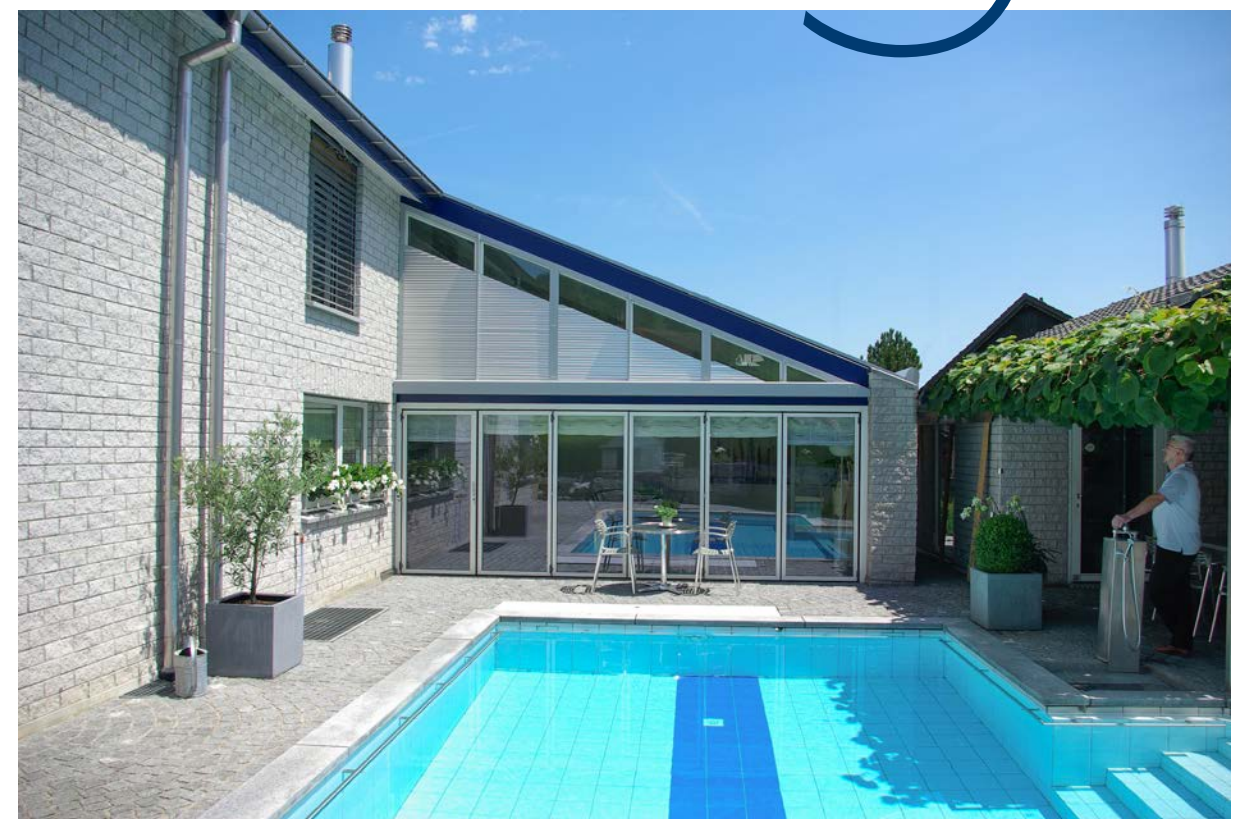


PASSEND FÜR JEDE DACHFORM

Wiga Star Rollladentechnik eignet sich für jede Dachneigung und Dachform und kann auch nachträglich ohne großen Aufwand installiert werden. Die Rollladenkästen werden farblich auf die Fassade des Hauses abgestimmt und stellen damit einen gelungenen Abschluss der Beschattung dar.

Anders als Markisen aus Stoff lassen die Rollläden kein schädliches UV-Licht durch. Auch Regen, Hagel und Sturm können dem Wiga Star nichts anhaben.

Rollläden aus hochwertigen Aluminiumprofilen mit 90 % Sonnenreflexion und Kälteschutz machen den Wintergarten zum energieeffizienten Bauteil.

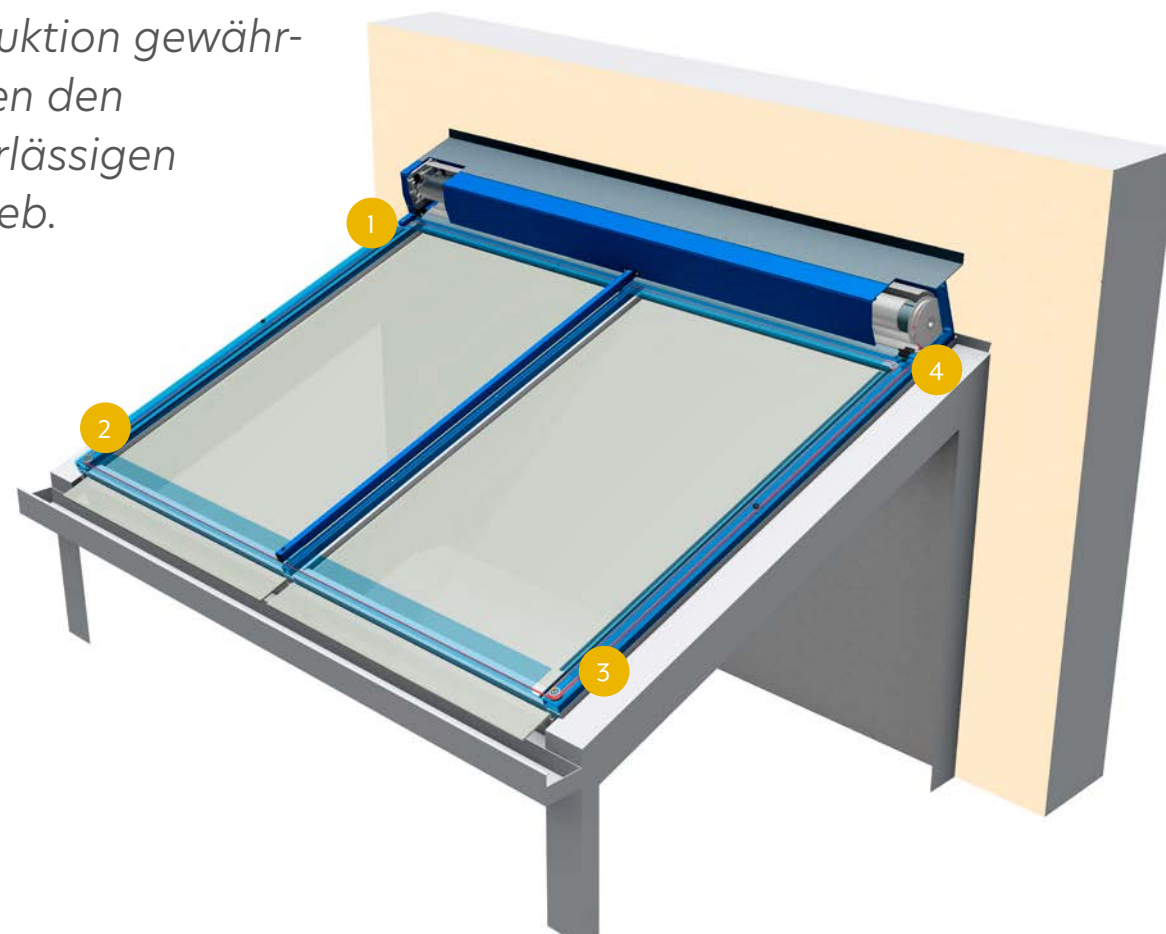


Aufbau

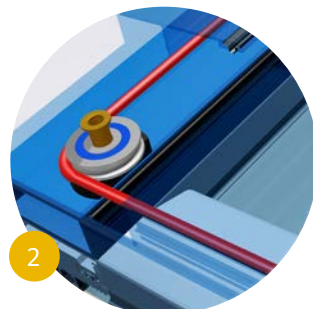
Wiga Star Rollläden werden generell von einem Motor bewegt. Ausgereifte Antriebssysteme und Spezial-Rohrmotoren aus deutscher Produktion gewährleisten den zuverlässigen Betrieb.

MOTORANTRIEBE ANSCHLUSSWERTE

Drehmoment:	55 Nm
Drehzahl:	13 min ⁻¹
Stromart:	1 Phasen Wechselstrom
Spannung:	230 V / 50Hz
Stromaufnahme:	1,1 A
Leistung:	253 Watt
Einschaltdauer:	ca. 5 min.



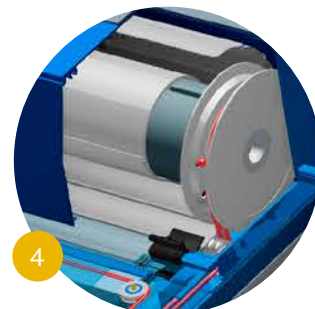
Integrierter Motorantrieb



Seilumlenkung einfach



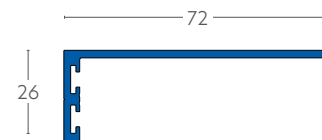
Seilumlenkung doppelt



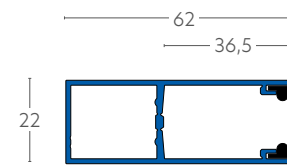
Integrierte Seilscheibe

PROFILE WIGA STAR

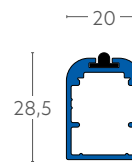
Blende 70



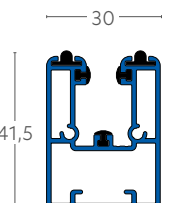
Führungsschiene 62



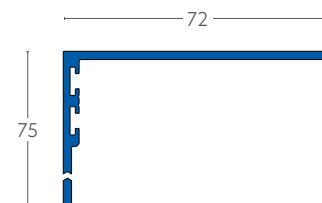
Stabilisator



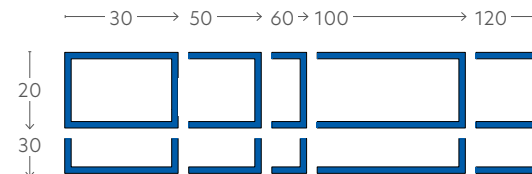
Führungsstabilisator



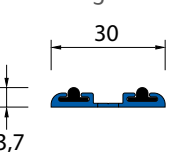
Blende 70 UK



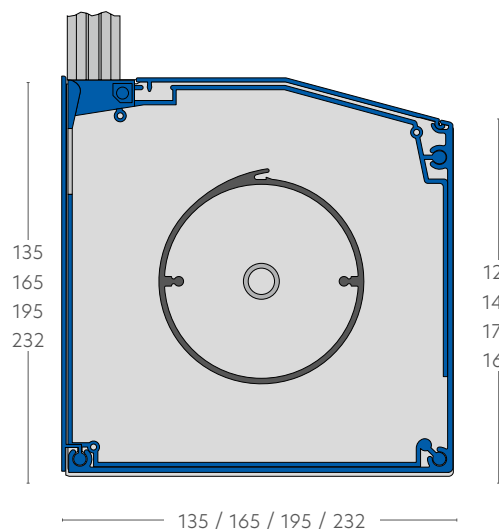
Aluminiumrohre als Unterkonstruktion



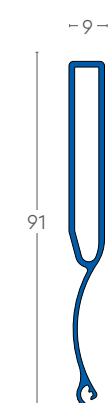
Doppel-Führungsunterlage



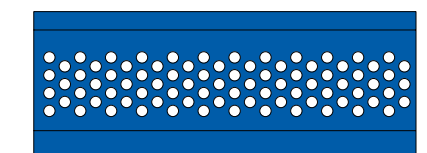
Abmessungen des Rollladenkastens



Endschiene



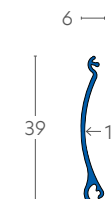
Select Profil (Stanzung 2 mm)



LICHTDURCHLÄSSIGKEIT

Rollladenpanzeraufbau	Öffnung
jede Lamelle Select	~ 8 % der Fläche
jede 2. Lamelle Select	~ 4 % der Fläche
jede 3. Lamelle Select	~ 3 % der Fläche
jede 4. Lamelle Select	~ 2 % der Fläche

Lamelle



KASTENGRÖSSEN

Rollladenhöhe	Rollladenkasten
1800 mm	135 mm x 135 mm
2800 mm	165 mm x 165 mm
4800 mm	195 mm x 195 mm
6000 mm	209 mm x 209 mm

BITTE BEACHTEN SIE:

Bei den angegebenen Maßen handelt es sich um die jeweiligen Maximalwerte. Die notwendige Baugröße des Kastens hängt jedoch von verschiedenen Faktoren wie Beschichtung des Rollladenbehangs, Breite und/oder Geometrie des Rollladens etc. ab. Die für Ihr Objekt verlässlichen Angaben erhalten Sie auf Anfrage.



*Mit der neuen
Beschattung
haben wir
aus unserer
Terrasse ein
Wohnzimmer
im Freien
gemacht.*

MARIO GUTEKUNST
Schanz-Kunde

HOMESTORY

Wintergarten auf Knopfdruck

Eine Terrasse mit Glasdach bietet herrliche Möglichkeiten, das Wohnen im Freien zu genießen. Noch komfortabler und wohnlicher wird es mit einer individuell konzipierten Beschattung, wie hier bei Familie Gutekunst im Schwarzwald. Eine Kombination aus dem Schanz Rollladensystem Wiga Star für das Dach und den flexibel zuschaltbaren Seitenwänden Zip-Screen gegen Wind und Regen.

Oberschwandorf liegt im Nordschwarzwald in der Nähe von Haiterbach. Der Blick über das Tal ist grandios und das neue Haus des jungen Ehepaars Lisa und Mario Gutekunst steht exponiert oben am Hang. Wer hier eine Terrasse baut, rechnet nicht wirklich damit, sie intensiv nutzen zu können. Die Lage ist zwar ein Traum, aber das Klima in dieser Region eher etwas für robuste Zeitgenossen mit Fleecepullover und wetterfester Outdoorausrüstung.

Ihr Haus steht gerade erst ein Jahr, als sich die Gutekunsts zum Bau einer festen Terrassenüberdachung entschließen, um den Außenbereich besser nutzen zu können. Zuerst ist ein geschlossenes Dach geplant, um für Wetter und Sonne gerüstet zu sein, aber ein befreundeter Architekt rät ab. Schließlich verdunkelt ein solches Dach die angrenzenden Innenräume dauerhaft. Ein guter Freund von Mario Gutekunst hatte seine Terrasse mit einer Glasdachkonstruktion überbaut, die ausreichend natürliches Licht in die Innenräume lässt und auch für das Haus der Gutekunsts als Vorbild dienen soll.

Schon das fertiggestellte Glasdach bringt deutlich mehr Komfort im Außenbereich. Bei leichtem Niesel in der schönen Jahreszeit kann man noch das Leben im Freien genießen. Aber die Hanglage ist dem Wind ausgesetzt und bei starker Sonne wird es unter dem Glasdach heiß wie unter einem Brennglas. „Viel ist ja nicht los in unserem beschaulichen Oberschwandorf, da ist man schon eher auf das Wohnen daheim angewiesen“, so Mario Gutekunst. Und das Ehepaar entschließt sich zum nächsten Schritt: Die Investition in eine solide Beschattung, die dem Wetter mit viel Schnee und viel Wind gewachsen ist. Auf einer Verbrauchermesse in Bad Kreuznach entdecken sie die Aluminium-Rollladentechnik der Firma Schanz. Die versprochene Qualität, die Wetterfestigkeit und die komfortablen Bedienmöglichkeiten überzeugen: „Wir waren sofort hin und weg von dieser genialen Konstruktion und haben die Investition bislang nicht eine Minute bereut“.

Vor Ort und anschaulich auf der Terrasse findet das Beratungsgespräch statt, so dass sich jeder vorstellen kann, was geplant ist. Das Aufmaß wird gemacht. Mario und Lisa entscheiden sich auf Anraten für eine dichte Folge von Select-Profilen, damit trotz Beschattung noch ausreichend Licht auf die Terrasse fällt, denn „ein bisschen Toskana-Feeling im Schwarzwald wäre schon

schön“. Außerdem sollen die Seitenwände einen Wind- und Wetterschutz erhalten, sogenannte Zip-Screens aus PVC Gewebe, die man bei Bedarf herunterlassen kann.

Einige Wochen später rücken die Handwerker mit der vorkonzipierten Wiga Star Beschattung an. „Sauber und sorgfältig haben die gearbeitet, kein Kratzer in den Lamellen, alles perfekt. Und die Termine wurden ebenfalls wie vereinbart eingehalten, das ist ja leider nicht immer selbstverständlich“. Mario Gutekunst strahlt, wenn er an den ersten Abend auf der fertig ausgestatteten Terrasse denkt. „Wir hatten extra ein paar schöne Lammkoteletts auf den Grill gelegt und den Tisch festlich gedeckt.“ Eigentlich war es schon kühl in Oberschwandorf, aber auf der geschützten Terrasse immer noch angenehm.

„Den Heizpilz benutzen wir allenfalls noch im Winter. Mit der Beschattung und dem Windschutz durch die Zip-Screens funktioniert das hier vom Frühjahr bis zum Herbst wie ein Außenwohnzimmer. Starker Regen, der von der Seite herangepeitscht wird, kommt durch die Zip-Screens nur ein paar Zentimeter herein. Ich habe hier draußen problemlos eine Musikanlage stehen, gut geschützt“.

Während die weit verbreiteten Stoff-Markisen als Beschattung bei Wind und Regen eingefahren werden müssen, sind die robusten, hagelerprobten Wiga Star Aluminiumprofile von Schanz ein echter Wetterschutz für die Glasflächen darunter. Selbst Schneelasten sind kein Problem.

DAS LEBEN IM FREIEN KANN MAN MIT EINER ÜBERDACHTEN TERRASSE IN VOLLEN ZÜGEN GENIEßEN. MIT DER ELEKT-RISCH ZUSCHALTBAREN DACH-BESCHATTUNG WIGA STAR UND DEN ZIP-SCREENS FÜR DIE SEITEN KANN DIE TERRASSE STÜCK FÜR STÜCK KOMPLETT GESCHLOSSEN WERDEN – EIN WINTERGARTEN AUF KNOPFDRUCK UND EIN BESONDERER TREFFPUNKT FÜR FAMILIE UND FREUNDE.



Architektonisch eingebunden

Wer schon bei der Planung an eine gute Beschattung denkt, hat nicht nur beim Bedienungskomfort die Nase vorn, sondern kann auch architektonisch reizvolle Akzente setzen.



Großzügige Glasflächen erhöhen den Wohnkomfort und bringen Licht und Leben ins Haus. Deshalb empfehlen Experten, dass die Breite der Fenster im Verhältnis zum Wohnraum mindestens 55 Prozent ausmacht. Bei einem rund vier Meter breiten Raum läge die Summe der Fensterfronten daher bei mindestens 2,20 m (laut der Norm DIN 5034 „Tageslicht in Innenräumen“).

Der Lichteinfall lässt Räume größer und freundlicher wirken. Er kann in der Übergangszeit oder in den Sommermonaten allerdings auch zum Problem werden. Blendung und das unangenehme Aufheizen der Wohnräume sind mögliche Nachteile, die den neuen Hausbesitzern oft erst dann bewusst werden, wenn die Temperaturen erstmals in die Höhe klettern. Daher sollte man schon bei der Planung an geeignete Abschattungsvorrichtungen denken. Rollläden schützen nicht nur vor Überhitzung im Sommer, sie sind zudem ein Kälteschutz in den Wintermonaten sowie ein effektiver Schutz vor Einbruch. Auch als Schallschutz leisten Rollläden einiges.

BEI DER BESCHATTUNG UNSCHLAGBAR

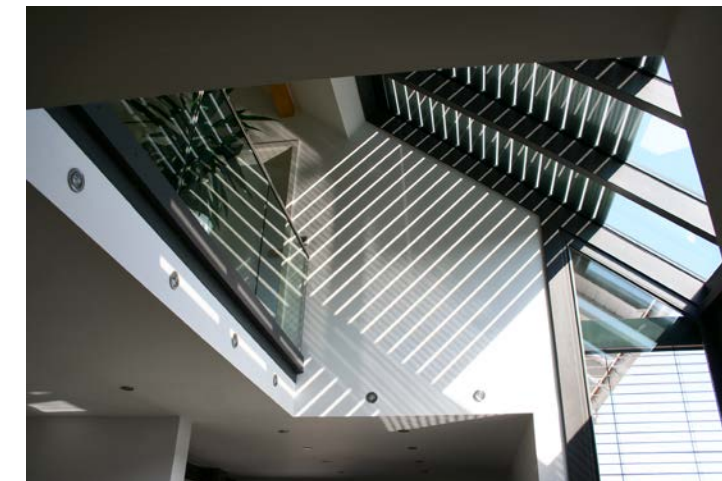
Die Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena) hat herausgefunden, dass sich die Sonneneinstrahlung mit der passenden Beschattung um bis zu 75 Prozent verringern lässt. Eine zusätzliche Klimatisierung, so die Experten des Kompetenzzentrums, kann daher entfallen.

Bei Rollladensystemen können Planer heute aus einer Vielzahl von Systemen auswählen und sie schon in der Entwurfsphase in das Architekturkonzept integrieren. Zum Beispiel kann über dem Fenster ein Sturzkasten mit eingemauert werden, in dem sich der Rollladen bequem montieren und warten lässt. Die Alternative ist der Aufsatz-Rollladen, der zusammen mit dem Fenster auf einem mit dem Mauerwerk fest verbundenen Rahmen, dem Fensterblendrahmen, montiert wird. Diese Form des Einbaus ist auf jeder Art von Mauerkonstruktion möglich und besonders zeitsparend. Ebenfalls rasch montiert sind die sogenannten Vorbau-Rollläden. Sie werden vor dem Fenster angebracht, was zuverlässig Wärmebrücken verhindert.

MIT FARBE AKZENTE SETZEN

Rollläden gibt es heute in den unterschiedlichsten Materialien: Aluminium, Stahl, Kunststoff oder auch Holz. Auch bei den Farben bleiben längst keine Wünsche mehr offen – von peppig bis stylisch oder dezent. Das langweilige Image, das Rollläden dank ihrer früher oft einheitlich grauen Farbgebung anhaftete, ist längst Vergangenheit.

Schattenspiele mit dem Lamellenprofil Select bringen die Sonne ins Haus und halten den Raum trotzdem kühl.





Rollläden
nachrüsten:
Geht nicht
gibt's nicht

Unsere Rollläden sind Meister der Anpassung.

Der Rollladen gilt als Klassiker für das Eigenheim. Er ist einfach zu montieren und fügt sich entweder harmonisch in die Hausfassade ein oder trumps nach Wunsch auch als besonderes Gestaltungselement auf. Als „Meister der Anpassung“ kann er selbst bei eher schwierigen Einbausituationen funktional und optisch überzeugen. Von speziellen Rollläden für Dachfenster bis hin zu runden, halbrunden, mehreckigen oder gar asymmetrischen Fensterformen ist alles möglich. Dabei kann ein Rollladen weitaus mehr als nur „rauf und runter“. Ob Sie es glauben oder nicht: Ein Rollladen ist ein wahres Multitalent des Komforts, den man perfekt nachrüsten kann.

PASSEND AUCH FÜR DREIECKSFENSTER

Als Blick- und Sonnenschutz gibt es mittlerweile auch für dreieckige, schrägverglaste Fenster ausgereifte Systeme mit maßgeschneiderten Schrägrollläden. Dabei schließt der Rollladenkasten beidseitig bündig mit der Führungsschiene ab. So kann der schräge Rollladen ganz einfach und ohne Stemmarbeiten in die Laibung montiert werden.

Der von unten nach oben laufende Schrägrollladen Studio Star, ein Aluminium-Spezialrollladen, kommt mit jeder Neigung und jedem Winkel zurecht. Der Schrägrollladenkasten benötigt kaum Platz – der Rollladenkasten des Alleskönners ist schließlich der kleinste seiner Art. Studio Star ist daher besonders montagefreundlich und erlaubt problemlos einen

nachträglichen Einbau ohne Veränderungen am Gebäude.

Gerade und schräge Rollläden lassen sich mit Studio Star leicht kombinieren: Gerade Fenster sowie Balkontüren bilden so eine harmonische Einheit mit dreieckigen Fenstern und ihren asymmetrischen Schrägrollläden.

ASYMMETRISCHE ROLL- LÄDEN ALS FARBTUPFER FÜRS HAUS

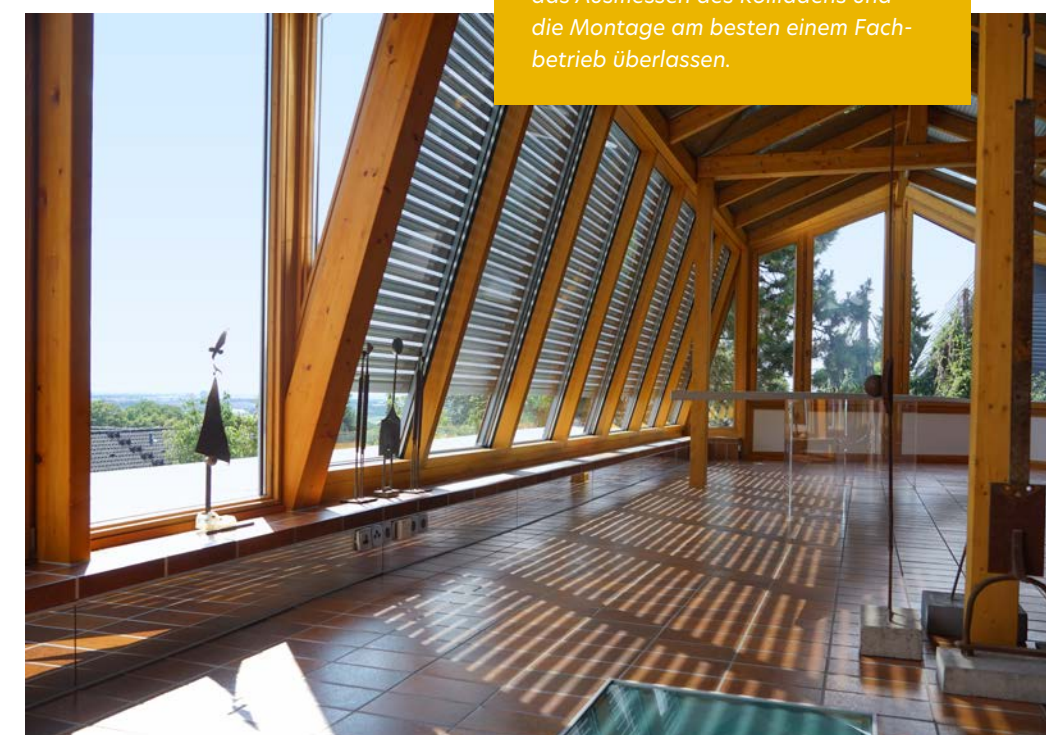
Wie wäre es mit Rollläden für die Giebfenster als Farbakzent? Studio Star macht auch bei dreieckigen Fenstern viele Farbwünsche möglich: Schienen und Kästen gibt es in allen gewünschten RAL-, NCS- und Sonderfarben. Die Farbpalette bei den Aluminiumlamellen lässt keine Gestaltungswünsche offen.



Terrasse oder Wohnraum: Mit Rollladentechnik sind die Grenzen fließend und das Klima im Raum ist zu jeder Jahreszeit angenehm.

UNSER TIPP

Das Ausmessen eines Rollladens ist eine fehleranfällige Angelegenheit. Nicht alle Wände stehen exakt im rechten Winkel zum Fenster. Schon kleine Messfehler können dazu führen, dass der Rollladenbehang zu groß oder zu klein dimensioniert ist. Eine mögliche Folge davon ist, dass der Rollladen nicht optimal in der Führungsschiene läuft und sich verklemmt. Der Wind kann ein Vakuum zwischen Fenster und Rollladen erzeugen und den Panzer sogar aus der Führungsschiene drücken. Um derartige Probleme zu vermeiden, sollte man das Ausmessen des Rollladens und die Montage am besten einem Fachbetrieb überlassen.





PRAGMATISCH UND PRAKTISCH NACHGERÜSTET

Rasch montiert sind die sogenannten Vor-
bau-Rollläden. Sie werden vor dem Fenster
angebracht, was zuverlässig Wärmebrü-
cken verhindert. Deshalb werden diese Roll-
läden sinnvollerweise mit einem Elektromo-
tor bewegt. Gewartet werden die Rollläden
dabei von außen. Innenliegende Arbeiten
an den Wänden entfallen komplett.

TERRASSEN UND WINTERGÄRTEN KLIMATISCH VERBESSERN

So schön überdachte Terrassen oder Win-
tergärten sind, in den heißen Sommermo-
naten kann sich hier die Hitze stauen und
zu einer richtigen Backofenatmosphäre
verdichten. Rollläden, die bei Sonnenschein
einfach ausgefahren werden können, bie-
ten den besten Hitzeschutz und lassen sich
problemlos nachträglich einbauen. Idea-
lerweise sollte diese Beschattung oberhalb
des Glasdachs liegen. So kann der Roll-
laden die Sonne reflektieren, bevor sie auf
dem Glas auftrifft. Das führt dazu, dass es
erst gar nicht zu einem Hitzestau auf der
Terrasse kommt. Der Sonnenschutz sorgt
selbst in der Mittagshitze für angenehmen

Schatten und verringert zudem das Aufhei-
zen der anschließenden Wohnräume.

ALUMINIUM ALS MATERIAL DER WAHL

Bei der Wahl der Materialien bietet Alumi-
nium unbestreitbar Vorteile. Alu-Rollläden
verhindern nicht nur einen Wärmestau, sie
schützen auch am besten vor der schäd-
lichen UV-Strahlung und vor Blendungen.
Spezielle Lichtschienen machen den Auf-
enthalt im Freien noch angenehmer. Ihre
Lochung lässt etwas Licht durch, was ein
natürliches Spiel von Licht und Schatten
ergibt – so als würde man unter der Krone
eines Laubbaums im Schatten sitzen.

*Zuverlässige
Montageteams
sichern die
Qualität auf
der Baustelle*



*Mit schönem Lichteffekt: Die energieeffiziente
Beschattung über zwei Etagen.*

IN 3 SCHRITTEN ZU IHREN ROLLLÄDEN:

1. Beratung

Damit die Wahl des Systems wirklich zu den individuellen Anforderungen passt, ist fachliche Beratung besonders wichtig. Zu vielfältig sind die Möglichkeiten, die moderne Rollladentechnik bietet und die in Steuerungssystemen für Smart Home stecken.

2. Planung

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, erscheint ein Techniker direkt vor Ort. Er bespricht die genaue Ausführung, nimmt Maß und schafft so die Grundlage, auf welcher sowohl Arbeitsvorbereitung als auch Produktion vorgenommen werden.

3. Montage

Jedes hochwertige Beschattungssystem ist nur dann perfekt, wenn auch das Montageteam auf der Baustelle diese Qualität bis zur Übergabe umsetzen kann. Deshalb arbeitet Schanz nur mit eigenen Teams oder mit erprobten Partnern vor Ort.

FAQ

Wenn der Kasten unten sitzt, dann dringen doch Schmutz oder Regen ein?

Da der Rollladen für außen wetterbeständig konzipiert ist, darf Wasser in den Kasten eindringen. Das läuft dann einfach unten wieder ab. Unten hat der Kasten dafür extra Lochbohrungen, aus denen das Wasser wieder rausläuft. Schmutz (z. B. Laub) würde dem Rollladen grundsätzlich nichts ausmachen, jedoch ist der Schlitz zwischen Kasten und Behang so schmal, dass nur erschwert Blätter hinein geraten.

Der Rollladen friert doch im Winter ein, wenn der Kasten unten und außen montiert ist?

Bei Temperaturen um den Gefrierpunkt kann in Verbindung mit Feuchtigkeit ein Ein- bzw. Anfrieren nicht ausgeschlossen werden. Dann ist der Rollladen nur begrenzt einsatzfähig. Oft reicht es aber schon, wenn das Fenster geöffnet wird und warme Luft aus dem Wohnraum an den Kasten kommt oder im Laufe des Tages Sonnenlicht von außen den Behang auftaut. Allerdings kann dies bei allen Rollläden auftreten, unabhängig davon, ob der Kasten unten oder oben sitzt.

Sie haben Fragen zu Funktion und Eigenschaften von Schanz Rollläden? Die wichtigsten Themen und die Antworten haben wir hier zusammengestellt.

Ich will im Sommer nicht komplett im Dunkeln sitzen, wenn es im Wintergarten oder Wohnraum heiß wird.

Idealerweise empfehlen wir für Wohnräume unser Select-Profil. Diese Lichtschienen bestehen aus dem bekannten Lamellenprofil aus Aluminium und haben eine robuste siebartige Struktur, durch die äußerst dezent ein klares und angenehmes Sonnenlicht dringt. Die Anzahl der Lichtschienen im Rollladenbehang wird individuell gewählt, z. B. jede zweite, jede dritte oder auch nur eine Sektion. Die Gestaltungsmöglichkeiten sind vielfältig.



Welche Vorteile bringt es, wenn der Kasten unten sitzt?

Egal ob das Fenster spitz zuläuft, halbrund, symmetrisch oder asymmetrisch ist – wir können durch den untenliegenden Kasten für alle Fensterformen Rollläden maßgefertigt produzieren. Würde der Kasten oben sitzen, dann wäre es unmöglich, z. B. ein halbrundes Fenster zu beschatten, da der gerade Fensterteil üblicherweise unten ist und sich der Rollladenbehang an der längsten Stelle auf die Motorwelle aufwickelt. Schanz ist nahezu der einzige Hersteller, der jede Fensterform beschatten kann.



Unser Fenster ist bestimmt zu groß für den Rollladen ...

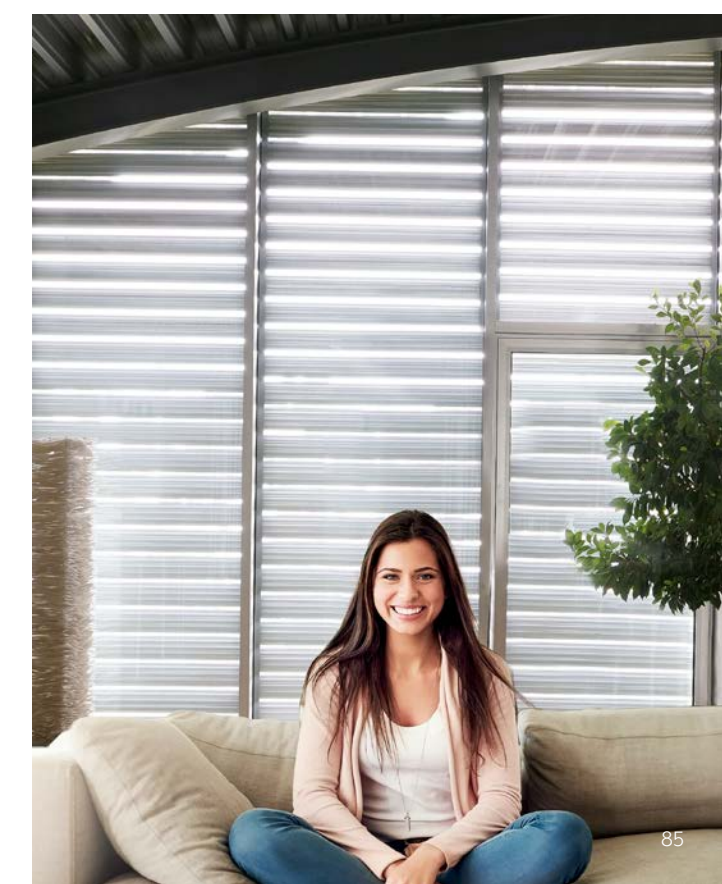
Unsere Rollläden haben natürlich maximale Baubreiten und -höhen, jedoch können wir die Beschattungsanlage in Teilungen montieren, damit die komplette Fassade in einheitlicher Optik beschattet werden kann.

Unsere Terrassenüberdachung / Wintergartendach hat 0 Grad Dachneigung. Geht das überhaupt?

Ja, unser Wiga Star kann durch die Gegenzuganlage auch ohne Dachneigung zuverlässig geöffnet und geschlossen werden.

Brauchen wir zwingend eine Wind- oder Sonnenautomatik für den Wiga Star?

Im Wintergartenbereich haben wir mit dem Wiga Star ein robustes, wetterfestes Produkt aus Aluminium, die Alternative zu einer herkömmlichen Markise. Der Vorteil: Der Wiga Star ist wetterfest bei Wind oder Regen und hagelfest (offiziell geprüft). Dadurch kann man auf den Windsensor auch verzichten. Eine optionale Sonnenautomatik steuert den Rollladen automatisch je nach Sonneneinfall und hält damit den Wintergarten auch im Sommer auf einer angenehmen Temperatur. Aber auch auf diese kann verzichtet werden, da der Rollladen absolut wetterfest ist.



SONNENSCHUTZ,
SICHTSCHUTZ UND
ENERGIEEFFIZIENZ.
OB NEUBAU ODER
RENOVIERUNG –
SCHANZ ENTWICKELT
FÜR IHRE OBJEKTE
DIE PERFEKTEN
LÖSUNGEN.



IMPRESSUM

Herausgeber

Schanz Rollladensysteme GmbH
Forchenbusch 9
72226 Simmersfeld
E-Mail: info@schanz.de
Tel.: +49 7484 9291-0
Fax: +49 7484 9291-36

Zweigniederlassung Schweiz:
Rössliweg 29a
4852 Rothrist
E-Mail: info@schanzstoren.ch
Tel.: +41 61 741 24 64

Filiale Österreich:
Lichtenbergstr. 67
4040 Lichtenberg
E-Mail: info@schanz-rollladen.at
Tel.: +43 7239 20 212

Texte

Schanz Rollladensysteme GmbH
LOFT48° Werbeagentur GmbH

Layout & Gestaltung

LOFT48° Werbeagentur GmbH

Druck

Sautter GmbH
Papier: Arctic Volume White

Der Inhalt dieses Magazins wurde sorgfältig erarbeitet. Für Irrtümer, Druckfehler oder Unvollständigkeiten wird keine Haftung übernommen.

Erschienen im April 2022.

